

HAMPEL

FINE ART
AUCTIONS
MUNICH

Living



KATALOG IV
LIVING

CATALOGUE IV
LIVING



AUKTION/ AUCTION:

DONNERSTAG, 6. DEZEMBER

Besichtigung: Samstag, 1. – Mittwoch, 5. Dezember

THURSDAY 6 DECEMBER

Exhibition: Saturday 1 – Wednesday 5 December

KATALOG
CATALOGUE

IV

DONNERSTAG
THURSDAY



DEZEMBER-AUKTIONEN

DONNERSTAG, 6. DEZEMBER 2018

DECEMBER AUCTIONS

THURSDAY, 6 DECEMBER 2018

KATALOG IV
6. DEZEMBER 2018

CATALOGUE IV
6 DECEMBER 2018

AUKTIONSTAG

Donnerstag, 6. Dezember 2018

AUCTION DAY

Thursday, 6 December 2018

INFORMATIONEN

Hampel Fine Art Auctions GmbH & Co. KG
Schellingstr. 44 / Villa Hampel
80799 München
Telefon +49 (0)89 28 804 - 0
Fax +49 (0)89 28 804 - 300
office@hampel-auctions.com
www.hampel-auctions.com

Fotos: Zeljko Tomic, Arbnor Gaxheri

VORBESICHTIGUNG

Samstag	1. Dezember	10 - 17 Uhr
Sonntag	2. Dezember	10 - 17 Uhr
Montag	3. Dezember	10 - 17 Uhr
Dienstag	4. Dezember	10 - 17 Uhr
Mittwoch	5. Dezember	9 - 12 Uhr

EXHIBITION

Saturday	1 December	10 am - 5 pm
Sunday	2 December	10 am - 5 pm
Monday	3 December	10 am - 5 pm
Tuesday	4 December	10 am - 5 pm
Wednesday	5 December	9 am - 12 pm

AUKTIONATOREN



Dipl. Kfm. Holger Hampel
Geschäftsführender
Gesellschafter,
öffentlich bestellter und
vereidigter Auktionator



Vitus Graupner
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Kunstauktionator
vgraupner@hampel-auctions.com



Tom Wagner
Kunstauktionator
twagner@hampel-auctions.com



Christoph Bühlmeyer
Kunstauktionator
cbuehlmeyer@hampel-auctions.com



Florin Ruisinger
Kunstauktionator
f.ruisinger@hampel-auctions.com

HAMPEL LIVING

850

Museale Carretto

Höhe: 104 cm.

Sizilien, 19. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, polychrom gefasst, mit Eisen beschlagen. Die in Sizilien im 19. Jahrhundert weit verbreiteten Karren finden ihren Ursprung Ende des 18. Jahrhunderts und waren stets reich beschnitzt und polychrom gefasst. Sie wurden für den Transport von Lebensmitteln, aber auch von Eis des Ätna genutzt. Alters- und Gebrauchssp.

Anmerkung:

Mehrere vergleichbare Karren befinden sich im Museum zu Terrasini (Museo del Carretto Siciliano) sowie in Palermo (Das Museo Etnografico Siciliano Giuseppe Pitre). (1171406) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN





851

Karussellpferd

Höhe: 119 cm.
19./ 20. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, gefasst. Besch., rest.
(1171405) (13)

€ 350 - € 500



INFO | BIETEN



852

Schlägelnder silberner Zwerg auf Gesteinsstufe

Höhe des Zwerges: 3,2 cm.
Punziert 800er Feingehalt.

Sitzender bärtiger Zwerg mit Zipfelmütze, Schlägel und Bergeisen bei der Arbeit auf einer Gesteinsstufe – Fluorit auf Quarz mit Bleiglanz. Seltenes kleines Kunst-kammerstück. (1171568) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN





853

Meister der Bologneser Schule des 17. Jahrhunderts

MARIA MAGDALENA ALS BÜSSERIN

Öl auf Leinwand.
130 x 100 cm.

Das großformatige Gemälde zeigt die Dargestellte in Lebensgröße, als Dreiviertelbildnis nach rechts, auf einem Stein sitzend mit entblößtem Oberkörper, über den das lockige braune Haar fällt. Die Hände ineinander gelegt, wobei unter ihrem linken Oberarm, auf einem altarförmigen Stein, ein Schädel liegt, ein weißes Tuch zieht über Unterarm und Stein. Die Gesamtdarstellung in nächtliches Dunkel gestellt, der Blick der Madonna in büßender Trauer nach links oben gerichtet, wobei aus derselben Richtung auch die Beleuchtung auf die Gestalt fällt und das Inkarnat mit feinem Sfumato betont. (1171323) (11)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN



854

Emmanuel Villanis, 1858 – 1914

ESMERALDA

Bronzeguss, patiniert.
Höhe: 41 cm.

Unterhalb des Brustansatzes signiert „E. Villanis“, Sockel mit Gießerstempel und Nummerierung „6637“ sowie Betitelung „Esmeralda“.

Sockel mit Betitelung „Esmeralda“ und darüberliegendem Blütendekor. Das ausschnitthaft gestaltete Bruststück als Büste einer jungen Dame, welche partiell mit einem Tuch bedeckt ist. Alters- und Gebrauchssp. (1171233) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN

855

Paar silbervergoldete Fuchskopfbecher

Höhe: 6,5 cm.
Gewicht zusammen: 407g.
Punziert 925er Feingehalt.
Wohl Deutschland, um 1960.

Silber, gegossen, vergoldet. Die Fuchsköpfe bildhauerisch naturalistisch geformt, sauber gegossen und fein nachgearbeitet. (1171564) (13)

€ 1.400 - € 1.600



INFO | BIETEN



856

Jagdliche Gardner-Kanne

Höhe: 22,5 cm.
Bodenseitige eisenrote Manufakturmarke „Gardner“ mit darüberliegendem Georgs-Zeichen sowie Pressstempel und Malermarken.

Figürliches Relief, abstrahierter Profilring, stark reliefiertes Dekor, dieses erlegtes Wild zeigend. Der Griff als vollplastisch gestalteter Jagdhund, dieser sich an der Lippe des Kruges festhaltend. Die Lippe vergoldet und nach vorne ausschwingend. Boden mit leichtem Glasursternsprung. (1171581) (13)

€ 2.400 - € 2.600



INFO | BIETEN





857

Satz von vier Miniaturtondi

Ölmalerei.

Durchmesser: je ca. 7 cm.

Außenmaß: 53,5 x 53,5 cm.

Um 1800.

Einheitlich in einem Rahmen mit klassizistischer vergoldeter Prägereliefdekoration mit Palmetten und Blattwerk in breiter Hohlkehle, frontverglasst. Die vier Miniaturbilder in feinpinseliger Ölmalerei in Anlehnung barocker und romantischer Motive: Hütte mit Staffage an einem Weiher, Venus und drei Gespielinnen, Geiger vor einem holländischen Haus mit Figuren sowie südlich bäuerliche Landschaft mit Rindern. (1171534) (11)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN



859
Beschnittene Muschel auf Balusterständer

Höhe: 34 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Gewölbter Rundfuß. Die Muschel beschnitten mit einer Frauenbüste mit Weinlaub und Trauben im Haar, an der Schulter eine Löwenagraffe. (1171295) (11)

€ 650 - € 850



INFO | BIETEN



858
Bronzefigur eines sitzenden Affen

Höhe: 12 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Der Affe mit vorgehaltener linker Hand, der rechte Zeigefinger deutet auf die Stirn. Goldbraune Patina. (1171292) (11)

€ 650 - € 850



INFO | BIETEN



861
Große Meeresschnecke

Höhe: 14 cm.
Länge: 20 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Beschnitten mit mehrfiguriger antiker Jagdszene: Diana mit ihrem Gefolge bei einer Wildschweinjagd, begleitet von Hunden. Feine Reliefschnitzerei. (1171294) (11)

€ 650 - € 850



INFO | BIETEN

860
Kunstkammerobjekt in Form eines Schildkrötenpanzers

Höhe: 15,5 cm.
19. Jahrhundert.

Über vergoldetem Messinggrundsockel mit Blatt- und Blütenreliefdekoration und oberem balusterförmigem Aufsatz über ovaler Kartusche. (1171293) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

862
Paar auf Schwänen reitende Knaben

Höhe: 64 cm.
Breite: 44 cm.
Tiefe: 67 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Nussbaum, geschnitten und partiell gefasst. Als Gegenstücke gearbeitet. Jeweils ein nacktes Knäblein rittlings auf einem großen Wasservogel sitzend wiedergegeben. Das Tier mit einem Zaumzeug im Schnabel. Die rechteckige Bodenplatte in Form eines Rasensockels gearbeitet, in dessen Zentrum der Vogel schwimmend eingelassen ist. Der Rasen der vorderen Außenkante durch einen kleinen Salamander belebt. Rest. und Alterssp., minimal besch. (1171551) (10)

€ 3.500 - € 4.500



INFO | BIETEN





863

Paar figürliche Porzellantschleucher

Höhe: je ca. 27 cm.

Am Boden Blaumarke „Capodimonte“

19. Jahrhundert.

Mit vergoldetem Ast- und Laubwerk in getriebenem Blech. Jeweils Rocaillesockel, darauf Felsgestein sowie sitzende junge Dame mit einem Vöglein in der Hand, beim Gegenstück ein junger Jäger mit Gewehr. Tüllen ebenfalls in Porzellan. Insgesamt polychrom bemalt. (11711711) (130800) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



864

Porzellanpapagei

Höhe: 32 cm.

19. Jahrhundert.

Auf hochziehendem Baumstumpf sitzend. Die Bemalung überwiegend in Brauntönen mit Goldstaffierung. (11711710) (130800) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



865

Sechs Genueser Fauteuils

Sitzhöhe: 50 cm.

Gesamthöhe: 129 cm.

Genua, wohl 17. Jahrhundert.

Nussbaum, geschnitzt. Die vier teils balustrierten Füße paarweise durch gedrehtes Verbindungselement verbunden. S-förmige Armlehnen auf balustrierten Stützen ruhend. Hohe Rückenlehne in umgekehrter U-Rahmung mit aufgesetztem vergoldetem Rollwerk-element. Der Bezug im 20. Jahrhundert erneuert. Alters- und Gebrauchssp., minimal besch., rest. (11704818) (2) (13)

€ 15.000 - € 17.000



INFO | BIETEN

866

Großer Eisenkandelaber

Höhe: ca. 180 cm.
Wohl Italien, 16. Jahrhundert.

Dreibeiniger Fuß mit hohem Schaft, in Eisen geschmiedet. Daran die vierstufige Krone mit Spanholzhaltern sowie Kerzendorfen und Traufschalen. Eingehängt und somit in 360 Grad bewegbar. Alters- und Gebrauchssp., rest. (1170325) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN



871

Barock-Balustrade

Höhe: 80 cm.
Breite: 320 cm.
Italien, erste Hälfte 18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, gefasst. Die geschwungene Balustrade mit durchbrochen gearbeiteten eingestellten Balustern. Diese und die Rahmung jeweils marmoriert. Die einzuhängenden Türen mit zentralen Mittelkartuschen und überfangener Akanthuszier. Starke Alters- und Gebrauchssp., besch., erg. (11703112) (130800) (13)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BIETEN

867

Anderthalbhänder (Bastardschwert)

Länge: 113 cm.

Klinge in Rombusform mit graviertem Malteserkreuz, leicht zur Klingenspitze abfallende gerade Parierstangen mit Spitzenden. Gehilz mit gewundener Drahtumwicklung und ornamentalem Scheibenknauf. Alters- und Gebrauchssp. (11705310) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



868

Schwert

Länge: 108,5 cm.

Gebogene Parierstangen und lederummanteltes Gehilz. Gegossener gekanteter Kugelnknauf. Die Klinge beidseitig mit Blutrille. (1170537) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



869

Schwert

Länge: 103 cm.

Klinge in Linsenform mit beidseitiger Blutrille, Kragen, Parierdornen und Gehilz mit gewundener Metallfadenumwicklung sowie Kugelnknauf. Alters- und Gebrauchssp. (1170539) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



870

Anderthalbhänder (Bastardschwert)

Länge: 120,5 cm.

Rombusförmige Klinge, gerade gerdrehte Parierdornen mit Biegung zur Klingenspitze hin, belederter eingezogener Griff sowie Knauf mit Zungenfries. Alters- und Gebrauchssp. (1170538) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN





872
Georg Balthasar Probst,
1732 – 1801

VORSTELLUNG EINER BÄRENHATZ

Kupferstich, koloriert.
Sichtmaß: 31 x 42 cm.
Rechts unten bezeichnet „Georg Balthasar Probst,
excud. A.V.“ und mittig unten in vier Sprachen betitelt.
Im Passepartout, hinter Glas gerahmt. Nicht geöffnet.

In bergiger Landschaft Männer bei der Jagd mit Hunde-
meute, in der Mitte der gefasste Bär. (1171408) (18)

€ 120 - € 150



INFO | BIETEN



873
Streithammer

Diese Schlagwaffe besteht aus einem 57cm langen,
kräftigen Holzstab als Griff, an dessen oberen, schma-
lerem Ende der Kopf aus Eisen, ein sogenannter Ra-
benschnabel, eingesetzt ist, der eine Länge von 28
cm hat. Das hölzerne Griffende ist zusätzlich mit Me-
tallnoppen versehen, um die Waffe besser halten zu
können. (11705311) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



874
Giovanni Volpato,
1733 – 1803

ANSICHT DES PANTHEONS IN ROM

Lavierte Zeichnung, teils koloriert.
Sichtmaß: 51 x 74 cm.
Links unten auf Passepartout „Volpato. Del“, mittig
betitelt „Vue du Pantheon in Rome“.
Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Reich bevölkerte Ansicht mit der von einem ägypti-
schen Obelisken verzierten Brunnenanlage. Altersge-
mäßiger Zustand; leicht stockfleckig. (1170421) (18)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN

875
Andrea Sarto,
1486 – 1530/31, Umkreis des

DIE HEILIGE ANNA BELEHRT MARIA MIT
IHREM JESUSKNABEN

Öl auf Pappelholz.
65,5 x 43,5 cm.

Das Gemälde, in bräunlicher Camaieu-Malerei ausge-
führt, zeigt ein ungewöhnliches Thema, bei dem es sich
höchstwahrscheinlich um die Lehre der Mutter Anna
an ihre Tochter Maria handelt, die den Jesusknaben in
Händen hält. Anna mit Kopftuch, links in sitzender
Haltung wiedergegeben, hält unterhalb des rechten
Unterarms einen steintafelähnlichen Gegenstand, der
auch als Buch gedeutet werden könnte. Rechts, et-
was tiefer kniend, die jugendlicher wiedergegebene
Maria, die mit beiden Händen den kräftigen Jesuskna-
ben hält, der sich wiederum an die Mutter schmiegt.
Über den beiden Hauptgestalten zwei schwebende
Engel, in der unteren Bildecke ein nackter Knabe schlaf-
end wiedergegeben. Bei genauerer Betrachtung des
Bildes lässt sich erkennen, dass Mutter Anna ihrer
Tochter wohl eine Mitteilung zu machen scheint, die
Maria zwar hinnimmt, die das Söhnchen jedoch merk-

lich erschreckt aufnimmt. Auch die beiden darüber
schwebenden Engel zeigen unterschiedliche Physiog-
nomien, während der rechte Engel ein eher erschreck-
tes Antlitz zeigt, scheint der Zweite eher beschwichti-
gend zu wirken. Die Szene ist wohl dahingehend zu
deuten, dass Anna aus den Prophezeiungen des Alten
Testaments der Maria den künftigen Leidensweg
Christi offenbart, was das Entsetzten in einigen Ge-
sichtsausdrücken erklärt. Der Knabe links unten im Bild
dürfte als der Johannesknabe zu deuten sein. Eine
ähnliche psychologische Situation stellt das weltber-
ühmte Gemälde der Sixtinischen Madonna von Raffae-
lo Santi (1483-1520) dar. Stilistisch und in der Formen-
sprache sowie im Farbausdruck steht das Gemälde
den ebenfalls in Grisaille-Tönen geschaffenen Wand-
bildern nahe, die Andrea del Sarto um 1515-1526 als
Zyklus aus dem Leben Johannes des Täufers zusam-
men mit Mitarbeitern für das Kloster Dello Scalzo in
Florenz schuf. Zudem zeigt das Gemälde stilistische
Verwandschaft mit der „Heiligen Familie“, das sich in
der Galleria des Pitti Palastes befindet. (1170714) (11)

€ 7.000 - € 12.000



INFO | BIETEN



876
Johann Baptist Hofner,
1832 – 1913
 HÜHNERHOF MIT TOTEM FUCHS
 Öl auf Karton.
 24,5 x 33 cm.
 Rechts unten Signatur „Hofner“

Im Inneren eines Stalles ein Hahn mit seinen Hühnern sowie eine Taube, die den liegenden toten jungen Fuchs beobachten. Wohl eine Studie für ein größeres Gemälde in raschem Pinselduktus und überwiegend beige-braunen Farbtönen. (1170135) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN

877
Gustave Jean Jacquet,
1846 – 1909
 DAME UND KAVALIER BEIM TANZ
 Öl auf Leinwand.
 33 x 25 cm.
 Links unten signiert „G.Jacquet“

In einer Parklandschaft ein junger Mann mit heller Perücke und silber glänzender Bekleidung, in seiner Rechten einen Dreispitz haltend. Er wendet sich einer jungen Frau zu, die in Rückenansicht eine goldfarbene Contouche mit der charakteristischen Watteauaufalte trägt und in ihrer Rechten einen Fächer hält. Beide reichen sich verdeckt die linke Hand zum Tanz. Feine, die Stofflichkeit der Kleidung betonende Malerei im Stile des 18. Jahrhunderts. (1171573) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN

878
Johann Heinrich Füssli,
1741 – 1825, in der Art des
 DOPPELSEITIG BEMALTE BILDTAFEL

Öl auf Holz.
 Außenmaß: 20,5 x 16 cm.
 Vorder- und Rückseite mit Rahmeneinfassung.

Die Vorderseite mit einem Kopfbildnis einer nach rechts gewandten Dame mit Perlenkette und vom Wind aufgewehtem Haar. Die Rückseite zeigt eine erotische Grisailledarstellung, wohl nach einem Kupferstich von Hendrick Goltzius (1558-1617). Mit Darstellung Pans, bocksbeinig, mit erigiertem Glied unter Lendenschurz, vor nackter Venusgestalt, mit einem Amorknaben sowie einem Kätzchen am Bettrand. (1170718) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



880
Italienischer Maler der zweiten Hälfte des
19. Jahrhunderts
 STUDIE/ PORTRAIT EINES JUNGEN MIT ROTER KOPFBEDECKUNG

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezo-

42 x 30 cm.

Rechts unten Signatur.

Vor beigem Hintergrund das Brustbildnis eines südländischen Jungen mit dunkelbraunen Augen mit Glanzlichtern, den Betrachter des Bildes mit ernster Miene und leicht zusammen gezogenen Augenbrauen anschauend. Feine Wiedergabe des braunen Inkarnats und des ausdruckstarken Blickes. (1171742) (18)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN

879
Anton Kern,
1710 – 1747, zug.
 DIE OPFERUNG ISAACS
 Rote Kreide weiß gehöht auf Bütten. Auf Karton montiert.
 44 x 31 cm.
 Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Anton Kern, der zwischen 1725 und 1735 als Schüler in der Werkstatt Giovanni Battista Pittoni (1687-1767) tätig war, wird für diese Zeichnung als Künstler angenommen. Er spezialisierte sich auf großformatige, detailliert ausgeführte Chiaroscuro-Zeichnungen nach dem Werk seines Lehrers. Gebräunt, leicht fleckig. (1150321) (13)

€ 550 - € 650



INFO | BIETEN





881

Heinrich Lessing,

1856 Düsseldorf – 1930 Berlin

Sohn des Historienmalers Carl Friedrich Lessing (1808-1880), verwandt mit dem Dichter Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781) sowie mit dem späteren Historienmaler Anton Alexander von Werner (1843-1915).

PROZESSION AN DER BAYERISCH-ÖSTERREICHISCHEN GRENZE

Öl auf Leinwand.

Innenmaß: 44,5 x 34 cm.

Rahmenaußenmaß: 71 x 62 cm.

Rechts unten signiert und datiert „1898“.

In einem Renaissance-Ädikularahmen.

Realistische, höchst qualitätvolle Darstellung einer Männerprozession, bei der die Teilnehmer in einer nach hinten ziehenden Straße am Boden knien, über den Häusern die Fahnen für Bayern und Österreich. Die auf der Rückseite angebrachte Bezeichnung "Prozession in Gerolsheim/Eifel" ist wohl nicht zutreffend und bezieht sich auf ein anderes Werk des Malers. (1171574) (11)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



882

Veroneser Schule,

Ende des 16./ Anfang des 17. Jahrhunderts

GIROLAMO DAI LIBRI

Öl auf Pappelholz.

22,8 x 16,7 cm.

Ungerahmt.

Seltene Darstellung des Girolamo dai Libri (1474-1555), der hier vor dunklem Hintergrund in Halbprofil als Bruststück wiedergegeben ist. Die unten am Rand angebrachte Bezeichnung lässt den Dargestellten eindeutig identifizieren „HIERONIMYS-A LIBRIS- PICT-MINATOR VER.“ Von dem auf Buchmalereien spezialisiertem Künstler sind einige Werke zu finden, etwa im Museo di Castelvecchio in Verona. Rückwärtige alte Wiederholung des Titels in Tusche sowie eine weitere, wohl noch ältere Betitelung, ebenfalls in Tusche, jedoch von anderer Hand. Reste zweier Lacksiegel. Rechter Rand erg. Rest. (1171621) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BIETEN

883

Peeter Gysels,

1621 – 1690, Umkreis

GEMÄLDEPAAR PHANTASTISCHE LANDSCHAFTEN

Öl auf Leinwand.

33,5 x 43,5 cm.

Ungerahmt

„Landschaft mit Brücke und Burg“ sowie „Landschaft mit Kapelle“. Ersteres mit phantastischer Anlage von Brücken aus Stein und Holzstegen, die, vorbei an leuchtend rot gedeckten Häusern, zu einer auf einem Berg gelegenen prachtvollen Burg führen. Auf dem anderen Bild sind im Vordergrund vier Männer mit Gewehren am patrouillieren. In der Mitte ein einzelner Felsen, vom Flusslauf umgeben, auf dem eine kleine Kapelle steht. Phantasievolle Landschaftskompositionen, die in der Ferne in blau-graue Farbigkeit übergehen. (1170204) (18)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN

884

Französischer Maler des 18. Jahrhunderts

RETTUNG IN GRÖSSTER NOT

Öl auf Holz.

22 x 17,2 cm.

Rückwärtig mit alter Nummerierung „421“ sowie „1“ in Rot und Reste eines alten Lacksiegels.

Während eines Unwetters werden vom Ertrinken bedrohte Seeleute an einem Felsen gerettet. Ein Unwetter zeichnet sich in den dunklen, violett scheinenden Wolken ab, welche hinter dem Felsen, der von Vegetation bewachsen ist, sichtbar werden. Eine Nähe bzw. Beeinflussung des Malers durch Vernet scheint offensichtlich.

Unteres Drittel mit leicht diagonalem Einriss in der Holzplatte. (11715712) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN





885
Meissener Teilservice

Kannenhöhe: 13 cm.
Schalenlänge: 18 cm.
Kumme: 8 cm.
Tasse: 4,5 cm.
Untertassendurchmesser: 12,5 cm.
Am Boden unterglasurblaue Schwerter und zusätzlich Vergoldungsnummer „38“. Untertassen mit Formzeichen „4“ für „Friedrich August Albrecht Senior.“
Meißen, ca. 1730/35.

Kanne mit Henkel, goldstaffiert. Oberer Rand – wie das Schälchen – mit goldener Bandelwerkdekoration. Das Schälchen queroval-passig geschweift. Im Fond entsprechende Chinoiseriedarstellung. Kumme sowie Tasse mit Untertasse in gleicher Weise dekoriert, mit polychromen Chinoiseriemalereien, jeweils Goldränder. Chinoiseriedekor in der Art von Johann Gregorius Höroldt (um 1696-1775). Übermalung auf Glasurflecken. (1171097) (11)

€ 6.000 - € 7.000



INFO | BIETEN

886
Außergewöhnliche Schale mit Fadendekor

Höhe: 11 cm.
Durchmesser: 17,8 cm.
Wohl Süddeutschland, 17/ 18. Jahrhundert.

Weißes Glas mit blauem Überfang. Auf diesem weiß aufgeschmolzene Fadenaufgabe in gerippte Form geblasen. Intakt mit wenigen Alters- und Gebrauchssp.
(11709015) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN

887
Wiener Glas

Höhe: 11 cm.
Wien um 1830.

Ranftbecher mit Schliff, farbiger Transparentbemalung des Franz Schubert und Goldmalerei. Farbloses Glas. Geschlägelter Fuß. Silbergelbätze mit Goldmalerei und dem feinst gemalten Portrait des Franz Schubert nach einem Aquarell von Wilhelm August Rieder, 1825. Standing minimal gechnit.

Literatur:
Original dieses Glas ist abgebildet und beschrieben in: Sabine Baumgartner, Portraitgläser, Bruckmann, München 1982, Farbabbildung Nummer 214 und behandelt auf S. 150 und 151.
Die Abbildung des Aquarells von Wilhelm August Rieder, Wien 1825, auf S. 158, Abb. 208. (11709017) (10)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN





888

Frühe Meissener Porzellanserviceteile

Schalenhöhe: 7,5 cm.
Durchmesser: 15,5 cm.
Untertassenlänge: 14 cm.
Tassenhöhe: 5,5 cm.
Meißen, um 1745.

Schale mit Standfuß, gelber Fond an Vorder- und Rückseite, gold gerahmte Reserven mit Kauffahrteiszenen, am Innenboden entsprechende Szenerie mit Uferdarstellung, Personen, Schiffen und Burg in zinnoberroter Einfassungslinie, Fuß und Fußring gold eingefasst. Dazu: Paar Tassen mit zugehörigen Untertassen, Tassenform vierpassig geschweift mit kurzem Fuß, doppelt geschweiftem vergoldetem Henkel, ebenfalls gelber Fond mit Kauffahrteiszenen in passig geschweiften Reserven. Die zugehörigen Unterteller entsprechend vierpassig geschweift, die Szenarien eingefasst durch reiche Bandwerk-Rocaille-rahmungen mit bekrönenden Muscheln. Jeweils filigran gemalte Bandwerkornamentik an den Rändern. Unterglasurblaue Schwerter, Goldrandmalerzeichen auf den Tassen (Zeichen „11“). (1171095) (11)

€ 4.400 - € 5.000



INFO | BIETEN

890

Meissener Porzellanservice des 18. Jahrhunderts

Tassenhöhe: 7 cm.
Untertassendurchmesser: 13 cm.
Schalenlänge: 18 cm.
Löffellänge: 10 cm.
Meißen, 18. Jahrhundert.

Bestehend aus sieben Teilen: Oval geschweiftes Schälchen, zwei Tassen mit Untertassen, dazu zwei Porzellanlöffel. Aus einem größeren Service mit Vogeldekor, Purpurschuppenmuster mit Goldrand, Streublumen und im Fond jeweils exotische Vögel wie Sittiche, Kakadu, exotische Schnepfen, Fasane etc. Schuppenrand in Schweifungen gold gerahmt mit ausziehenden Blüten, die Vogeldarstellungen in französischer Art auf Terrain-Stücken mit Pflanzen. Schwertermarken in Blau, Purpuralereimarken „96“, Pressmarken „2,29“ sowie „53“. An einer Tasse der Fußring leicht best., von außen kaum sichtbar.

Provenienz:
Laut Vorbesitz: Adelsbesitz Neapel.
1969 Auktion Christie's.

Literatur:
Gielke, S. 150; Morley-Fletcher, S. 82. (1171096) (11)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BIETEN

889

Violettes Glasgefäß wohl aus der Werkstatt Kunckel

Höhe: 17,7 cm.
Durchmesser der Mündung: 13,2 cm.
Wohl Potsdam, 17. Jahrhundert.

Violettes Glas frei geblasen, gebördelter Rand als Standing. Eingezogener Fuß mit balustriertem Korpus und nach oben auslaufendem Hals. Korpus partiell glaskrank.

Anmerkung:
Färbung, Herstellungsart und Glaskrankheit lassen darauf schließen, dass das uns vorliegende Glas in Potsdam in der Werkstatt von Johann Kunckel (1630-1703) entstanden sein mag, wenngleich uns kein weiteres gleiches Glas bekannt ist. Kunckel fertigte sein Glas nämlich mittels Beimischung fein verteilten Goldes, welches bei einer Größenordnung um 20 Nanometer eine rote Färbung verursacht. Sind die Partikel größer als 100 Nanometer, zeigt sich eine violettblaue Färbung.

Anmerkung 2:
Johannes Kunckel (1630-1703) war Alchimist und Glasmacher. Er leitete die Glashütte unter dem Großen Kurfürst in Potsdam und entwickelte sein Goldrubinglas zur gewerblichen Reife und fasste sein Wissen 1679 in dem Buch „Ars Vitraria Experimentalis doer vollkommene Glasmacher-Kunst“ zusammen. (11709016) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN





891

Satz von vier Meissener Koppchen mit Untertassen

Tassenhöhe: 5 cm.
Untertassendurchmesser: 13 cm.
Schwerterblauemarke.
Meißen, um 1735.

Lippen jeweils fein braun gerandet, im Fond der Untertassen sowie der Tassen Landschaftsmalereien mit Figurenstaffage sowie Kauffahrtei- und Fischerszenen in Art des Nicolaes Berchem (1620-1683). (1171098) (11)

€ 2.800 - € 3.500



INFO | BIETEN

892

Meissener Rokoko-Kännchen

Höhe: 14 cm.
Schwertermarken in Blau, Ritzmarke „R“.
Meißen, um 1750.

Ovaluide, nach oben sich verjüngende Form, spiralig gerippt. Am Rand Korbflechtdekor im Relief. Gebogter Henkel in Zweigform, mit ansetzenden Blüten. Gewölbter Deckel mit Blütenknospe als Knauf. Polychrome Blütenmalerei. Beidseitig Blumensträuße mit Rosen, Primeln und Anemonen sowie Nelken und blauen Sternblumen. Auf dem Deckel gelbe und rote Blüten. Ferner blaue Streublumen. (1171099) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



893

Frühes Meissener Porzellanteekännchen

Höhe: 9,5 cm.
Maximale Länge: 16,5 cm.
Am Boden Schwertermarke sowie Malereibuchstaben in Violett „H“.
Um 1740.

Nach unten sich verjüngende Kugelform, spitz laufend geschweiften Henkel, Ausgusstülle in Form eines Delfinkopfes. Eingearbeiteter Flachdeckel mit hochstehendem Zapfen. Polychrome Bemalung in Form von blauen Sternblumen mit Blättern, Türkenbund, Nelke sowie zahlreichen Insekten wie Käfer, Fliege, Ohrwurm oder Marienkäfer. Der Schattenblumendekor in der Art Klüppers. (11710910) (11)

€ 1.800 - € 2.000



INFO | BIETEN





894

Meissener Koppchen mit Tischchenmuster

Koppchenhöhe: 4,5 cm.

Durchmesser: 7,5 cm.

Durchmesser der Untertasse: 13 cm.

Am Boden blaue Schwertermarke, von doppeltem Blaurand umzogen.

Meißen, 1763-1774.

Polychrome Blütenmalerei im japanischen Stil. Blüten überwiegend Zinnober- und Violettrot mit zartgrünen Blättern, goldstaffiert. Lippenrand als zinnoberrote Spalierbordüre mit stilisiertem Kleeblattmuster. Unterseite mit rot umziehenden Linien. (1171093) (11)

€ 300 - € 400



INFO | BIETEN



895

Meissener Koppchen mit Untertasse

Höhe des Koppchens: 4,5 cm.

Durchmesser der Untertasse: 11,2 cm.

Unterglasurblaue Schwertermarke.

1725-1763.

Landschaftsmalereien, in Mangancamaieu, mit Bäumen, Felsen, Gebäuden und Figurenstaffage. Im Koppchen Blumenmalerei. Jeweils Goldrand.

(1171092) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



896

Äußerst seltene höfische Meissener Porzellandose

Höhe: 4 cm.

Länge: 8 cm.

Tiefe: 6 cm.

Meißen, Ende 18. Jahrhundert.

Ovale Porzellandose mit kurfürstlich- und königlichem Wappen sowie Monogramm „AR“ für Friedrich August I (1750-1827). Die Dose mit gewölbtem Deckel, Montierung vergoldet, auf dem Deckel zart getönte Rocaillemalerei mit Blüten, Tauben, Malerpalette und Zirkel als Symbole für Frieden und Künste. Wandung umlaufend mit grünen Kranzfestons an roten Schleifen, am Boden der Deckeldekoration entsprechende Rocaillekartusche mit dem Monogramm in Ligatur „AR“. An der Deckelinnenseite Herrscherbildnis von Friedrich August III „der Gerechte“ (1865-1932), Sohn Friedrich Christians, Kurfürst der Albertinischen Linie (1763-1768). Ab 1806-1827 König von Sachsen als Friedrich August III. Dargestellt im Harnisch und Alonge-Perücke vor grünem Velum und seitlich stehendem Säulensockel. Im Doseninnenboden Wappen des Herrscherhauses auf Hermelin mit Krone. (1171091) (11)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BIETEN

897

Große Dresdener Prunkvase

Gesamthöhe: 69 cm.
Im Sockel sowie im Vasenfuß Blaumarke Dresden.
19. Jahrhundert.

Dreiteilig: Runder Sockel mit volutierenden Rokoko-Füßen, Kehlung und daran gearbeiteten vollplastischen Blüten, die Vase mit eingezogenem Rundfuß und gedrehter Kannellur. Vasenaufbau im Unterteil leicht gebuchtet, darüber schräg hochziehend seitliche Henkel in Astform. An der Vasenschulter vier paarweise geordnete, geflügelte Putten. Deckel hoch gewölbt, mit Blüten dekoriert und hochziehender Rocaillekartusche zwischen zwei geflügelten Putten mit Krönungskrone. Entsprechende Krone am Vorderrand der Vase, darunter große Kartusche mit Allianzwappen: Sächsisches Wappen sowie Auftraggeberwappen. Reiche Blütendekoration an der Vorderseite, galantes Paar mit einem Gitarrenspieler im Park, an der Rückseite Blumenstrauß, dazwischen Streublumen. Minimal besch. (1171173) (130800) (11)

€ 1.600 - € 2.000



INFO | BIETEN



898

Kleine Meissener Porzellanfigurengruppe

Höhe: 15 cm.
Unterglasurschwerter in Blau.
19. Jahrhundert.

Knäblein mit Trauben neben einer Ziege auf ovalem Sockel mit umziehendem klassizistischen Golddekorband, Polychrommalerei. Besch. (Ein Horn sowie Schweif der Ziege fehlen). (1171177) (130800) (11)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN



899

Porzellanfigurengruppe

Höhe: 16 cm.
Unter der ovalen Plinthe mit Flechtbandornamentik die Marke „Sèvres“.
19. Jahrhundert.

Galante Szene, mit einem Kavalier neben Dame auf einer Récamière. Polychrom bemalt und teilvergoldet. Einige Absplitterungen an den Fingern der linken Damenhand sowie den linken Fußspitzen. (1171178) (130800) (11)

€ 600 - € 700



INFO | BIETEN



900

Porzellantintenzug

Höhe: 24,5 cm.
Breite: 26 cm.
Emailzifferblatt bezeichnet „Genève“.
Italien, 19. Jahrhundert.

Porzellantintenzug mit Uhrenhalter, im Rokoko-Stil. Am vorziehenden Sockel zwei ovale Einsatzöffnungen, im Aufsatz zwei vollplastische Figürchen. Im Uhrenhalter ein Taschenuhrenemailzifferblatt. Partielle Grünbemalung mit Streublumen. Chip an der linken Aufsatzseite. (1171176) (130800) (11)

€ 700 - € 800



INFO | BIETEN





**901
Große Porzellanfigurengruppe**

Höhe: 38 cm.
Sockelbreite: 25 cm.
Schwertermarke in Blau.
19. Jahrhundert.

An einem Baum in einer Schaukel sitzende junge Dame, flankiert von zwei Kavalieren, einer mit Laute. Am Boden ein Weinflaschenkorb, am Baumstamm ein Armorknäblein mit Blütenkranz in den Händen. Ovale Plinthe mit rundziehender Rocailledekoration, polychrom bemalt mit Streublumen im Kleid der Dame. Minimal besch., z.B. Wirbel der Laute und ein Daumen fehlen, einige Blätter am Baum defekt. (1171175) (130800) (11)

€ 1.300 - € 1.500



INFO | BIETEN



**902
Paar italienische Porzellanzierwandteller**

Höhe: je. 23,5 cm.
Eine der beiden Schalen verso mit Prägestempel „ZORTE/BASSANO“.
19./ Anfang 20. Jahrhundert.

Mit vollplastisch gestalteten Köpfen: Jüngling und junges Mädchen, als Gegenstücke gearbeitet. die Köpfe weiß glasiert, jeweils auf fächerförmig sich vertiefendem Goldgrund, mit weißer Kymationrahmung. Am Oberrand und unterhalb der Köpfe vollplastisch aufgesetzte, polychrom bemalte Blüten und Blätter. (1171179) (130800) (11)

€ 700 - € 800



INFO | BIETEN

**903
Silberne Jugendstil-Kaffeegarnitur**

Höhe der Kaffeekanne: 25,5 cm.
Gesamtgewicht: 1292 g.
Reichssilberstempel „800“, mit Halbmond, Krone und Adler für „Bruckmann“, Händlermarke „O. E. Keyser und Stern“.
Heilbronn, um 1910.

Silber, gedrückt, getrieben, gegossen, ziseliert, graviert, teilvergoldet. Birnenförmiger hochgezogener Korpus mit glatter Fläche, durch Linien und kleine Früchte in vier hochovale Segmente eingeteilt. In der Vorderen Fläche ein großes Jugendstil-Monogramm „OES“. Der Deckel entsprechend. Elegant geschwungener, unten angesetzter und hochgezogener Ausguss, am unteren Rand mit Blattwerk dekoriert; die Handhabe entsprechend. Vier hochgestellte Füße mit reliefartigen Blüten. Das Milchkönnchen und die Zuckerdose mit Deckel entsprechend, beide innen vergoldet. (1171565) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

**904
Kaminuhr in Porzellan mit Figurengruppe**

Gesamthöhe: 46, 5 cm.
Wohl Italien, 19. Jahrhundert.

Im Rokoko-Stil, Gehäuse seitlich und in der Front geschwungen, mit Rocailledekoration und Volutenfüßen. Abnehmbarer Aufsatz in Gestalt einer Figurengruppe zweier Orientalen. Uhrengehäuse mit Blaubemalung, Blütenmalerei in der Reserve sowie Vergoldung mit Gitterwerk. Weißes Emailzifferblatt mit römischen Stunden und Breguet-Zeiger. Wohl französisches Werk mit Pendelfadenaufhängung, Schlossscheibenschlagwerk mit Halbstunden- und Stundenschlag. Kein Pendel und keine Glocke vorhanden. Eine Lanze der Figurengruppe gebrochen, rückwärtiger Fuß des Reiters fehlt. (1171174) (130800) (11)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN



905

Warschauer Deckelhumpen Zar Nikolaus II

Höhe: 23,5 cm.

Bodenseitig punziert mit der Beschau­marke von Josef Sosnkowski (tätig in Warschau 1869-1896) mit der Beschaudatierung von 1895, 84 Zolotniki sowie unidentifizierte Meistermarke in Kyrillisch.

Silber, getrieben, email­liert, lapislazulimontiert. Über schma­lem Profil­standing der konisch zu­laufende Korpus mit Lapislazuli be­schlag­en sowie mit Portrait-medail­lons dekoriert, welche in Silber gegossen den Zaren Nikolaus (1868-1918) zeigen. Gekanteter Henkel und Steckscharnier­deckel mit email­liertem Ranken­dekor und Knauf in Form eines doppel­köpfigen Adlers, über deren Köpfen eine Krone ruht. Daumenrast als durchbrochen ge­ar­bei­teter Pinienzapfen. (1171643) (13)

€ 5.000 - € 10.000



INFO | BIETEN



906

Léonid Grigorachenko, 1924 – 1995, zug.

SOLDATEN MIT PFERDEN

Zeichnung auf Papier, teils weiß gehöht.

Sichtmaß: 39 x 53,5 cm.

Rechts unten bezeichnet.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt. Nicht geöffnet.

Drei Soldaten mit Pferdefuhrwerk beim anstrengenden Überqueren eines Flusses. (1171331) (5) (18)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BIETEN





907
Zigarettenetui

Bodenpunziert mit Moskauer Beschau für 84 Zolotnik und Beschaumeisterzeichen. Oberseitig mit Monogramm und Datierung „09.01.1916“. Moskau, Anfang 20. Jahrhundert.

Silber, gedrückt, ziseliert, vergoldet. Geschweifte Form mit gedrückten Rocaille- und Rosenmustern und Trelliskartusche. Alters- und Gebrauchssp. Rückwärtig mit Widmung graviert. (1170205) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN

908
Ikone

31,7 x 25 cm.
Öl auf Holz.
Russland, 1849.

Seltene Darstellung des zwölfjährigen Jesus, im Tempel predigend und von zahlreichen Figuren umstanden. Überfangen wird die Szene durch die emporsteigende Maria, welche von Heiligen und Engeln begleitet wird. Minimal besch. (1170203) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN

909
Ikone

Maße des Okladkastens: Höhe: 34,5 cm.
Breite: 30,5 cm.
Tiefe: 9,3 cm.
Russland, 18./ 19. Jahrhundert.

Darstellung vermutlich des Heiligen Nikolaus. Öl auf Holz, überlappt von Metalloklad, getrieben und geschnitten. Alters- und Gebrauchssp. (1171005)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



911
Festtagsikone

Maße des Okladkastens: Höhe: 34,5 cm.
Breite: 30,5 cm.
Tiefe: 9,3 cm.
Russland, 18./ 19. Jahrhundert.

Darstellung vermutlich des Heiligen Nikolaus. Öl auf Holz, überlappt von Metalloklad, getrieben und geschnitten. Alters- und Gebrauchssp. (1171006)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



910
Russische Ikone

43 x 34,5 cm.
Verso mehrzeilige Aufschrift in Blei mit Datierungen des 19. Jahrhunderts.
Wohl Russland, 18./ 19. Jahrhundert.

In Silber getrieben. Russische Ikone mit Darstellung einer segnenden Jesusfigur, im Chormantel, mit Nimbus. Seitliche Medaillons mit Darstellung des Heiligen Johannes sowie der Maria. (1171372) (2) (11)

€ 1.600 - € 2.400



INFO | BIETEN

912
Längsrechteckige Deckeldose in grünem Halbedelstein

Höhe: 3 cm.
Länge: 10 cm.
Auf der Deckeloberseite gold geprägtes Reza-Monogramm.

Mit abgeschrägten Ecken und umlaufender Goldmontierung in Form eines schmalen Bandes mit Blattdekoration. Auf dem Deckel hochovales Medaillon mit Emailmalerei: Junge Frau in antiker Gewandung, an einen Säulenstumpf gelehnt, spendet eine Gabe an den Armorknaben mit verbundenen Augen und einem Hündchen. Das Medaillon von feiner Goldeinfassung umzogen. Im Leder bezogenen und mit Juchtenleder ausgekleidetem blauen Etui mit Innenaufdruck „Alexandre Reza/ Paris-Genève/ Monte-Carlo/ New York.“ (1171373) (2) (11)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BIETEN





913
Moskauer Ikone

Außenmaße des jüngeren Glaskastens: 43 x 39 x 9,5 cm.
Oklad gestempelt: Moskauer Beschau für 1782.
Moskau, 1782.

Interessante Mariage der Muttergottes mit Jesuskind und dem barocken, aufwändig gestalteten und auf die Darstellung hin variierten Vermeil-Oklad mit reicher Rocaillen-Zier, für welche die Ikone extra oben und unten verkürzt wurde, um eine Passgenauigkeit zu erreichen. In jüngerem Metallkasten mit Ormolu-Auskleidung. Rest. erg. Mit Schlüssel. (11705110) (13)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BIETEN



914
Russische Bronzeplakette

15,9 x 25,9 cm.
Rückwärtig kyrillisch gestempelt, ortsbezeichnet „Moskau“ und datiert „1887“.
Moskau, 1887.

In Hoch- und Flachrelief eine dicht figurenstaffierte Darstellung wohl aus dem Dreißigjährigen Krieg. Patina minimal berieben. (1170281) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



915
Qualitätvoller russischer Handkerzenleuchter

Höhe: 8 cm.
Durchmesser: 13 cm.
Russland, um 1900.

Guss in Messingbronze, vergoldet. Tülle mit Handgriff und Daumenrast auf runder Schale. Rand mit vier Malachitsteinen belegt, dazwischen und an der Tülle symmetrische Emaildekoration. (1170667) (2) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



916
Russische Ikone

52 x 44,5 cm.
18./ 19. Jahrhundert.

Zentrales Kreuz, vergoldet mit reliefierten Szenen und blauer Emailmalerei, eingelassen in den Malgrund. Umgeben von insgesamt fünfzehn Bildern der Folge des Lebens Christi, endend mit der Darstellung des Marien-todes. Die Bilder polychrom, Außenrand ocker-grün mit Einfassungen und Aufschriften. Feine Malerei in weitgehend guter Erhaltung, lediglich im oberen Teil ein Riss mit Farb- und Fassungsverlusten. Nur leicht gewölbt, zwei Einschubleisten. (116068127) (2) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



917

Wodkaset

Gewicht: zusammen ca. 530 g.
Höhe der Flasche: 20,5 cm.
Jeweils punziert „84 Zolotniki“, Kronenpunze,
900er Feingehalt sowie Meistermarke „FZM“
Russland, 1899-1908.

Tablett, Becher und Flasche ursprünglich nicht
zusammengehörig. (1171582) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN



918

Frau, ein Tuch bindend

Höhe: 23,3 cm.
Bodenseitige eisenrote Marke der Gardner
Porzellanfabrik sowie Blindstempel.
Werbilki/ Moskau, 1892-1917.

Auf naturalistisch gestalteter Grasnabe die ländlich
gekleidete Figur einer jungen Frau, welche im Begriff
ist, ein Tuch zu binden. Rest. besch. (11705113) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



922

Osterei mit Wappen Moskaus

Höhe: 7,8 cm.
Stadtwappen Moskaus sowie die Monogramme
„AC“ und „EO“, jeweils bekrönt.
Moskau, spätes 19. Jahrhundert.

Porzellan glasiert, polychrom staffiert und gold gehöht.
Wohl noch mit der originalen Aufhängung. (11705117)
(13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



919

Paar Gardner-Figuren

Höhe: 24,5 cm bzw. 24 cm.
Einmal mit bodenseitiger eisenroter Marke der
Porzellanfabrik Gardner sowie Pressnummer „117“
Die Frau mit beriebener Marke.
Werbilki/ Moskau, 1892-1917.

Auf naturalistisch gestalteter Grasnabe mit Stein oder
Baumstumpfbesatz jeweils ein nach vorn schreitender
Mann mit Zylinder sowie eine Frau, ihr Kind wärmend.
Minimal berieben. (11705114) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN

920

Osterei mit Auferstehung

Höhe: 11,5 cm.
Russland, spätes 19. Jahrhundert.

Holz gedrechselt, teils lüstrierende Lackmalerei. Auf
mit goldenen Sternen versehenem rotem Fond die
hochovale Kartusche mit Auferstehung Christi bzw.
architektonischer Ansicht. Minimal berieben.
(11705115) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN

921

Osterei mit Zarenwappen

Höhe: 10,5 cm.
Russland, 19. Jahrhundert.

Porzellan, polychrom staffiert auf hellpurpurnem Fond.
Einmal mit zaristischem Wappenadler, einmal mit gold
gehöhtem Monogramm. Minimal berieben.
(11705116) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



923

Tischstatuette eines Ritters

Gesamthöhe: 24,5 cm.
An der rechten Hüfte schwer leserliche
Herstellerbezeichnung.
19. Jahrhundert.

Guss, versilbert und teilvergoldet. Ritter in
voller Rüstung, mit Schwert und Hellebarde
sowie abnehmbarem Helm. Auf schwarzem
Marmorsockel. (1170535) (11)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



924

Faksimile des Breviarium Grimani

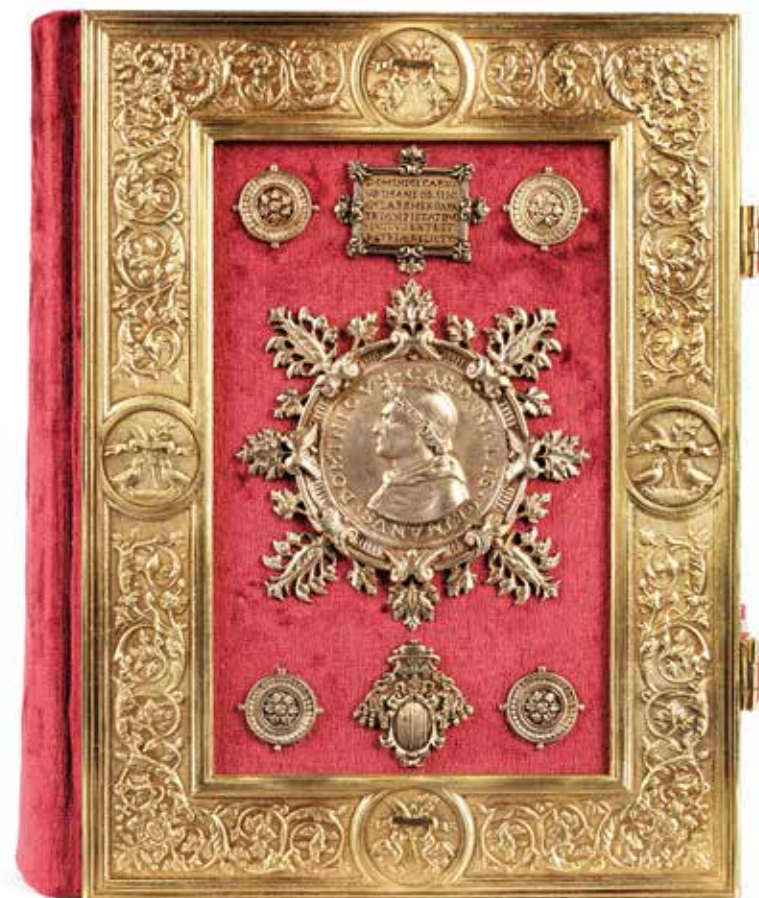
Höhe: 30 cm.
Breite: 25 cm.
Tiefe: 17,5 cm.

Faksimile des Breviarium Grimani aus der Biblioteca
Nazionale Marciana in Venedig. Aufwändig gestaltet,
mit Begleitbuch. (1161351) (1) (13)

€ 3.800 - € 4.800



INFO | BIETEN



925

Achtkantige Schraubflasche

Höhe: 19 cm.
Alpenland, 18. Jahrhundert.

Mit gewölbter Schulter. Zinnmontierung und Schraubdeckel. Allseitig dekorativ beschliffen. Mit Kartusche, darin springendes Pferd bzw. Fantasievögel unter einem Baum. (1171518) (11)

€ 850 - € 1.200



INFO | BIETEN



928

Jugendstil-Schale

Höhe: 8,5 cm.
Maximaler Durchmesser: 20,5 cm.
Bodenseitig signiert „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz.
Nancy, um 1905.

Glas, geblasen, rötlich überfangan, ein weiterer schwarzer Überfang partiell geätzt, sodass ein Blüten- und Blattmuster entsteht, dieses polychrom gehöht, sodass besonders die Erdbeeren sehr wirkungsvoll zu Tage treten. Alters- und Gebrauchssp., minimal berieben. (1171521) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BIETEN



926

Augsburger Renaissance-Silberlöffel

Silberstempelung „830“ sowie Meistermarken „G.H.“ sowie „S.“
Länge: 13,5 cm.
17. und 19. Jahrhundert.

Ovale glatte Laffe. Stiel vierkantig, am Ansatz ein Maskaron mit darüber hochziehenden Voluten, Stielende in Form einer weiblichen Figur, die Arme im Rollwerk ausgebildet. Vergoldet. Länge: 16 cm. Stadtmarke Augsburg und Tremolierstich. Dazu: Silberlöffel im Renaissance-Stil, die Laffe graviert mit Wappen und Akanthusdekor. Stiel balusterförmig mit oben stehender Figur. (1171288) (2) (11)

€ 1.200 - € 2.500



INFO | BIETEN



927

Runde guillockierte Dose in Ebenholz und Elfenbein

Höhe: 3 cm.
Durchmesser: 8 cm.
England, 18. Jahrhundert.

Auf dem Deckel umziehender Elfenbeinring mit Perlstab. (11710428) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



929

Henkelkanne in Form eines attischen Lekythos im Stil des 5. Jahrhunderts

Höhe: 29 cm.

Schwarzfigurig, mit Darstellung des Dionysos und eines tanzenden Silens. (1170534) (11)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN





931
Italienischer Meister der ersten Hälfte
des 16. Jahrhunderts

MARIA MIT DEM JESUSKIND UND DEM
JOHANNESKNABEN IN WEITER LANDSCHAFT

67 x 128,5 cm.

Tempera- und Harzfarbmalerei auf Holz.

Vor Landschaftshintergrund mit Wolken Maria in edlem glänzendem Damastkleid mit langem roten Mantel und sorgsam geflochtenem Haar mit Broschen und Perlen. In ihrem linken Arm hält sie den nackten Christusknaben, der sie wiederum mit seiner

Rechten liebevoll umringt. Ihr anderer Arm führt zu dem vor ihr stehenden Johannesknaben. Auf der linken Bildseite ein geflügelter Engel, auf den Maria niederblickt, wohl mit Anker, als Symbol für die Hoffnung, und rechts in braunem Gewand mit goldenem Kelch und Kreuz die heilige Helena. Harmonische Darstellung, die wohl auf die Motive Glaube, Liebe, Hoffnung anspielt. Rest., Beschn.

Ein Gutachten in Kopie von Prof. P. Hübner, Restaurator der Städt. Slg. Freiburg im Breisgau von 1962 liegt vor. (1170133) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

932
Paar Wiener Silberleuchter

Höhe: 21,5 cm.

Gesamtgewicht: 611g.

Bodenseitig punziert: Wiener Beschau von 1807 (einmal verschlagen), einmal 13 Lot, Meister einmal Johann Pretsch (ab 1802 (Neuwirth Nummer 313), einmal ligierte Monogrammmarke. Wien, 1807.

Silber, getrieben. Gerillter Stand mit Trompetenfuß und schlichtem Zepterschaft und Vasentülle. Alters- und Gebrauchssp. (1161392) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



934
François Sablet,
1745 Morges - 1819 Nantes, Schule/ Umkreis.

MANET ALTA MENTE REPOSTUM

Öl auf Holz. Parkettiert.

65 x 56 cm.

Ungerahmt.

Vor antiken Ruinen inmitten einer italienisierenden Landschaft steht Amor gelehnt an einen Sarkophag, dessen Reliefs weibliche Figuren wiedergeben und dessen Ecken mit Weihrauch-Gefäßen geziert sind. Unter dem Ellbogen des Liebesgottes, der seine Waffen abgestreift hat und dessen Fackel soeben erloschen ist, ein Schriftband mit dem Zitat „MANET ALTA MENTE REPOSTUM“ (Es bleibt in tiefster Seele verborgen), Vergil (70-19 v. Chr.), wobei Vergils Worte sich auf die Enttäuschung Junos gegenüber Paris und dessen (in ihren Augen) ungerechte Behandlung beziehen. Gebogener Horizontalriss in der unteren Hälfte. (11605820) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN

930
Torchère

Höhe: 75 cm.

Über drei Greifenklauenfüßen die mit Akanthusblättern beschmückten Schnitzbeine sowie der Zepterschaft, diese die gerade runde profilierte Deckplatte tragend. Alters- und Gebrauchssp., Deckplatte mit Wasserflecken. (116068120) (2) (13)

€ 240 - € 260



INFO | BIETEN



933
Paar Barock-Kerzenleuchter

Höhe: 49 cm.

17. Jahrhundert.

Bronze. Balusterschaft mit Zwischennodus auf getrepptem Rundfuß, weite Auffangschale mit hochziehendem Eisendorn. (11606817) (2) (11)

€ 2.400 - € 2.600



INFO | BIETEN





935
Johannes der Täufer

Höhe: 58 cm.
Wohl Lübeck, 15. Jahrhundert.

Weichholz geschnitzt. Auf einem kleinen Sockelstück, welches seitlich ergänzt ist, die stehende Figur Johannes des Täufers, welcher mit gekreuzten Armen dem Betrachter entgegentritt und so auf den Kreuzestod Christi anspielt. Zwei Finger fehlend. Die scharfe Physiognomie lässt an eine ehemalige Fassung denken, deren Grundierung noch in manchen Tiefen zu finden ist. Erg. besch.

Anmerkung:
Die Skulptur erinnert etwa an die Aposteldarstellungen des Mindener Retabels in den Staatlichen Museen, ist jedoch in ihrem Faltenwurf dreidimensionaler. (1170543) (1) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



937
Italo-spanischer Meister des 17. Jahrhunderts

STILLEBEN MIT BLUMEN, FRÜCHTEN UND ELSTER

Öl auf Leinwand.
63,5 x 95,5 cm.

Auf einer langen Platte mit Ausblick in die bewaldete Natur stehend ein prachtvolles, farbenfrohes leuchtendes Blumenbouquet mit Rosen, Tulpen und Narzissen in einer goldfarbenen Sockelvase. Daneben ein samtig gelber Pfirsich und ein bis über den Rand mit leckeren roten Himbeeren gefüllter, geflochtener Henkelkorb. Darüber sitzt auf einem Ast vor blauem Himmel eine große, nach rechts blickende Elster mit ihrem schwarz-weißen Gefieder. Gekonntes Arrangement mit starker Hell-Dunkel-Betonung. Rechts unten leichter Farbtrieb. (1170314) (130800) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN



936
Supraporte

54 x 89 cm.
Rückwärtig Reste einer rötlichen Nummerierung.
Wohl Sachsen, um 1725.

Weichholz geschnitzt, eisenrot gefasst und über rotem Obolus vergoldet. Rückwärtige textile Sicherungen und jüngere Aufhängung. Symmetrischer, durchbrochen geschnittener Aufbau mit zentraler Schuppenkartusche umspielt von Akanthusdekor. Alters- und Gebrauchssp. (1170172) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



939
Elfenbeinbüste Friedrich Schiller

Höhe inkl. Basis: 14,8 cm.
Deutschland, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Elfenbein geschnitzt auf gedrechselter ebonisierter Holzbasis. Leicht rissig. (1170271) (5) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



940
Petschaft mit Kaiser Wilhelm

Höhe: 9,5 cm.
Deutschland, zweite Hälfte 19. Jahrhundert

Elfenbein geschnitzt, patiniert, Messing gegossen, freie Siegelplatte. (11701323) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 120 - € 150



INFO | BIETEN

938
Deutscher Meister des 19. Jahrhunderts

MADONNA MIT KIND

Öl auf Leinwand.
77 x 54 cm.

Vor einer weiten, teils bebauten Landschaft mit Flusslauf und hohem Horizont die Madonna in typischem rot-blauen Gewand und zartem, durchsichtigen Schleier, das Jesuskind in ihren Armen haltend. Mit ihren gesenkten Augen blickt sie das Kind liebevoll an und schmiegt es an ihre Wange. Harmonische Malerei in differenzierten, weichen Farbtönen. Minimale Fleckchen. (1170261) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN





941
Bologneser Barock-Rahmen

Sichtmaß: 55 x 69 cm.
Rahmenaußenmaß: 100 x 86 cm.

Plattenrahmentypus mit erhöhtem Innenprofil in Form eines spiraligen Kordelmusters. Die Plattenleisten floral punziert. Erhöhte Außenleiste. Blattvergoldung. (1170713) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



942
Scagliola-Platte

Höhe: 60 cm.
Breite: 143 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Gips, gegossen und bemalt. Querrechteckige Darstellung in antiker Manier mit zentraler, zweifach umrandeter rechteckiger Kartusche vierer antikisierender tanzender Figuren, partiell mit Musikinstrumenten. Das vor gelbem Grund dargestellte Bildfeld mit breitem Ornamentband umrandet, welches abstrahierte Tiger und sich überschlingende Pflanzenornamente darstellt. Besch., rest. (1171037) (130800) (13)

€ 600 - € 700



INFO | BIETEN

943
Große klassizistische Schale

Durchmesser: 80 cm.
Toskana, 16. Jahrhundert.

Nussbaum, geschnitzt, partiell gefasst und patiniert. Weiter gebauchter Korpus mit Zungenfries und Perlbanddekor, in einen ornamental Blattfries umlaufend. Stark besch., rest. (1170959) (5) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN

944
Paar neogotische Ölgemälde

Öl auf Holz.
Höhe Außenmaße: 55 cm.
Breite: 18,5 cm.
Wohl Florenz, um 1900.

In einem neogotischen vergoldeten Holzrahmen mit eingestellten gedrehten Säulen und Maßwerkarchitektur sowie Wimpergen und Krabben, die Darstellung zweier Goldgrundgemälde, jeweils einen Engel mit Posaune zeigend. Alters- und Gebrauchssp., minimal rest. (11709917) (13)

€ 1.400 - € 1.600



INFO | BIETEN



945
Römischer Maler des 17./18. Jahrhunderts

ANTLITZ JESU

Öl auf Holz. Parkettiert.
49 x 37,7 cm.
Rom, 17./18. Jahrhundert.

Zentrale Darstellung Jesu Christi mit umlaufender Inschrift „IMAGO SALVATORIS NOSTRI JESU CHRISTI AD IMITATIONEM EIVS QVAM MISIT ABAGARO QVAE ROMAE HABETVR IN MONESTERIO SANCTI SILVESTRI“. Minimal rest. (11709910) (13)

€ 1.200 - € 1.400



INFO | BIETEN





947
Italienischer Meister des 17. Jahrhunderts

HERAKLES UND OMPHALE

Öl auf Leinwand. Doubliert.
65 x 51 cm.

In einer Säulenhalle mit Durchblick auf den wolkenreichen Himmel der sitzende Herkules mit Frauenkleidern und gelber Schürze, ein Spinnrad haltend und die gesponnene Wolle in eine auf dem Boden stehende Schale ablegend. Neben ihm die nackt stehende Königin Omphale, mit wertvollem Kopf- und Halsschmuck, die seine Holzkeule hält. In blinder Liebe zu ihr hatte sich der Held herabgelassen, ihre Kleidung zu tragen und diese Arbeit zu verrichten. Auf den Stufen vor einer Säule sitzt der Liebesgott Amor mit Bogen und Köcher mit Pfeilen und weist mit seiner Linken auf den Heros. Eher seltene Darstellung aus der griechischen Mythologie in reduzierter Farbigkeit. Rest. (11605838) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



946
Pulverflasche

Höhe: 22 cm.
Deutschland, 18. Jahrhundert.

Horn, ornamental graviert, mit Messingmontierung. Die Form der Pulverflasche der natürlichen Form des Steinbockhorns folgend. Seitlich zwei Montierungsösen für die anhängende Kordel sowie ein oben verschraubtes Schließplättchen, welchem die Pulveröffnung eingefügt ist. Boden mit ebenfalls aus Horn bestehender Platte. Alters- und Gebrauchssp. (11709913) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



948
Vier Krippenfiguren

Maximale Höhe ohne Sockel: 37 cm.
Neapel, 19. Jahrhundert.

Auf sekundären Holzsockeln die polychrom gefassten und mit verschiedener Kleidung dekorierten Krippenfiguren als männliche bürgerliche Bewohner bzw. zwei Orientalen. Fassung partiell übergangen, Kleidung erneuert. Partiiell starke Alters- und Gebrauchssp. (1171036) (130800) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BIETEN



949
Italienischer Maler des 18. Jahrhunderts

JOSEF UND POTIFARS WEIB

Öl auf Leinwand.
54,5 x 43 cm.
In aufwendig geschnitztem original Rokoko-Rahmen mit hoher Rocaillebekrönung.

Nach der Legende des Alten Testaments, wonach sich der junge Josef der Verführung entzieht. (11605851) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN

950
Italienische Manichino-Figur

Höhe: 99 cm.
Italien, Ende 18. Jahrhundert/ um 1800.

Holz, geschnitzt. Mit Stand- und Spielbein, auf mitgearbeitetem Rasensockel. Unterarme verstellbar angesetzt und gefasst. Kopf und Oberkörper ebenfalls mit Inkarnatfassung. Fein ausgearbeitetes Gesicht. Die übrigen Körperteile in rohem Holz belassen bzw. mit noch erhaltenen Untergewandtextilien bedeckt. (1170996) (11)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BIETEN



951
Francisque Joseph Duret,
1804 – 1865,
Giesserei Delafontaine, ca. 1850
 NEAPOLITANISCHER FISCHERJUNGE

Höhe: 43,5 cm.

Bronze, braun patiniert. Auf einem runden, naturalistisch gestalteten Erdstück die tanzende Figur eines Fischers. Partiiell fein glänzend. (1171184) (2) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



952
Paar in Bronze gegossene Kentauren

Maximale Höhe: 69 cm.
 Sockellänge: 44 cm.
 Neuzeitlich.

Nach römischem Vorbild bzw. nach den Marmorfiguren des Capitolinischen Museums in Rom. Goldfarben poliert. Auf Carrara-Marmorplinth gestellt. (1170853) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



953
Satz von sechs Stühlen

Sitzhöhe: 46 cm.
 Lehnenhöhe: 92,5 cm.
 Frankreich, 17. Jahrhundert.

Nussbaum, geschnitzt. Mit jüngerem Bezug. Über gedrückten Kugelfüßen die Horizontalverbindungen in geschwungener X-Form, mit trapezförmiger Zarge und rechteckiger Rückenlehne. Besch., rest., erg. (11704810) (2) (13)

€ 2.000 - € 3.500



INFO | BIETEN



954
Eiserner Kerzenleuchter

Höhe inkl. Dorn: 114 cm.
 Italien, 19. Jahrhundert.

Der dreibeinige Fuß eisengeschmiedet, patiniert. Dieser in einen Spangenschaft mit Nodusbesatz übergehend. Drei weitere Spangen die blattförmige Traufschale haltend, mit zentralem Dorn. Alters- und Gebrauchssp. (11703211) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN





955

Flämischer Meister des 17. Jahrhunderts

BÄUERLICHES PAAR IN DER STUBE

Öl auf Holz.

30,5 x 25,5 cm.

Vor braunem Hintergrund sitzt ein fast zahnloser Bauer mit Hut und einer Frau in einem geschnürten Kleid mit weitem Dekolleté an einem mit Waffeln gedeckten Holztisch, auf dem er auch sein hohes Glas abgestellt hat. Die Frau, auf einem Stuhl sitzend, hält in ihrer linken Hand ein Weinglas und in der Rechten ein Pfeifchen. Sie weicht vor den Liebesavancen des Mannes leicht zurück. Humorige Schilderung bei reduzierter Farbigkeit. Bildfläche lackiert. (1170921) (18)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN

956

Paar Fauteuils

Sitzhöhe: 48 cm.

Höhe der Rückenlehne: 88 cm.

Weichholz, geschnitzt, gefasst, vergoldet. Geschwungene profilierte Beine, welche in die Zarge übergehen. Die Zarge mittig mit Reliefblumen verziert und gold gehöht. Die Knie der Beine ebenfalls mit geschnitzten Blüten dekoriert. Kannelierte Armlehnen mit partieller Polsterung, diese in die trapezförmige Rückenlehne mit abgerundeten Ecken übergehend. Diese ebenfalls mittig mit geschnitzten Blüten dekoriert. Bezug erneuert, schön mit Blüten dekoriert. Mittelstück der Zarge vermutlich verlustig. Fassung partiell berieben und übergangen. (1160042) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN



957

Bronzeétagère mit Vogelzier

Höhe: 58 cm.

Wohl Wien, um 1900.

Drei vegetabil als Äste mit Blattwerk gestaltete Beine. Die zwei Etageeinlagen in Form von Seerosenblättern, welche mit abstrahierter Rosen- und Blattwerkzier graviert sind. Sowohl die auf einer Handhabe sitzende Amsel, als auch die Gravuren partiell gefärbt. Alters- und Gebrauchssp. (1170994) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BIETEN



958

**Franz-Xaver Messerschmidt,
1732 – 1784, nach**

EIN ABSICHTLICHER SCHALKSNARR

Höhe der Bronze: 35 cm.
Gesamthöhe inkl. Sockel: 49 cm.
Am Rücken Signatur „Messerschmidt“, an der
Sockelseite und Bezeichnung „1915 Vienna“
Wien, 1915.

Bronzeguss. Eine Grimasse schneidender männlicher
Kopf, aus der Serie der „Charakterköpfe“, für die der
Bildhauer bekannt wurde. Bronzeguss von 1915, nach
dem Original in der österreichischen Galerie Wien,
Inventarnummer 2284. Der Guss fein gearbeitet und
poliert, mit olivbrauner Patina. Auf original zugehörig-
em, würfelförmigem weißen Carrara-Marmorsockel.
(1161203) (11)

€ 3.800 - € 4.200



INFO | BIETEN



959

**Paul Weber,
1823 Darmstadt – 1916 München**

ANSICHT VON ETZENHAUSEN

Öl auf Karton.
21 x 28,5 cm.
Links unten monogrammiert „PW“, rückseitig betitelt
„Etzenhausen“ sowie voll aussigniert „Paul Weber“

Ländliche Szenerie mit Schafherde, Hirte und Kühen
unter einem Baum. Die weiße Silhouette der Sankt-
Jakobs-Kirche sich vor dem dunkel aufziehenden Wol-
kenhimmel klar abzeichnend. (1170942) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN



960

Drei Meissener Porzellanteile des 18. Jahrhunderts

Kleine gerippte, nach oben sich weitende Tasse mit kan-
tig geschweiftem Henkel und eingezogenem Fuß, be-
malt mit zinnroten japanischen Blüten, grau-blauen
Blättern mit feiner Goldstaffierung. Im Innenboden
Blütenrosette in Rot mit stilisiertem umziehenden
Blattwerk. Am Boden blaue Schwertermarke in Unter-
glasurblau, wohl um 1740/50 (Erik Lassen, S. 164).
Höhe: 5 cm. Kakiemon-Dekor.

Ferner: Schale, halbkugelig mit leicht ausgestelltem
Rändchen und Standfuß. Polychrome Bemalung mit
Goldstaffierung nach Imari-Vorbild (sog. Tischchen-
muster) mit Gold gehöhter blauer Untergrasur. Am

Innenseitenrand Bordüre, im Fond Blüten und Blätter.
Schwertermarke in Untergrasurblau, wohl um 1740/50
(Erik Lassen, S. 164). Höhe: 5 cm. Durchmesser: 9,5
cm.

Ferner: Halbkugelige Schale mit Standfuß, polychrome
Blütenmalerei mit Iris, Ringelblumen, Strohblumen
sowie Streublüten. Am Boden Schwertermarke in Un-
tergrasurblau, im Fond zinnroter Blüte mit Blättern
und Knospen. Höhe: 5,5 cm. Durchmesser: 9 cm. Mit
Goldrand. (1171094) (11)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN



962

**Zwei Sturmhaubenschnecken mit
Schiffsdarstellungen**

Höhe ca. 21 cm.
Einmal mit Restwidmung „Für (...)“
Deutschland, nach 1897.

Je eine Sturmhaubenschnecke (cassis cornuta) jeweils
mit einer ölgemalten Darstellung eines vollgehissten
Viermasters bzw. eines großen Dampfbetriebenen
Schiffes unter der Flagge des Deutschen Reiches.
Einmal ist wohl die SS Kaiser Wilhelm der Große dar-
gestellt, welches 1914 unterging. Malerei partiell be-
rieben. (1170542) (1) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



961

**Richard Benno Adam,
1873 München – 1937 ebenda**

Der Künstler war zwischen 1915 und 1918 im Ersten
Weltkrieg als Kriegsmaler tätig.

SCHWEINESTALL IN DUNATETÉTLEN

Öl auf Leinwand.
66 x 85 cm.
Unten links signiert, betitelt „Dunatetétlen“,
datiert „1913“

Inmitten einer sommerlichen Landschaft das von Wind
und Wetter gealterte Gehöft von Sonne beschienen.
Schöner original Zustand. Der Kontakt zu Ungarn ergab
sich durch Adams Kontakt zu Johann Nepomuk Graf
Wilczek (1837-1922), welcher nicht nur Polarforscher,
sondern auch Kunstmäzen war. Richard Benno Adam
wurde bekannt für seine Pferdeportraits, insbesondere
die „Budapester Jagdgesellschaft“, eine Serie beste-
hend aus 47 Pferdeportraits.

Ausstellungen:

Galerie Heinemann, München, Januar 1914, Nummer
29 mit dem Titel „Schweinestall - Dunatetétlen“, o.A.
(1140692) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



963
Jürgen Zumbrunnen,
1946 Zittau – 2016 Zürich
 Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland.
 DER ALCHEMIST
 Öl auf Leinwand.
 200 x 125 cm.
 Oben rechts monogrammiert und datiert „95“.
 Rückseitiges Galerietikett mit Betitelung und
 Datierung (19)95/96.
 In vertiefter schwarzer Leiste frei gerahmt.

Provenienz:
 Rückseitiger Sammlungsauflöser der
 Kunstsammlung der Hypothekbank Essen.
 (1140694) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



964
Peter Casagrande,
geb. 1946 Weilheim
 Lernte bei Tröger in München und Kiefer und Cruxin in
 Berlin 1970- 1975. Zahlreiche Ausstellungen im In-
 und Ausland. Werke z.B. in den Staatlichen Gemäl-
 desammlungen München und der Städtischen Galerie
 im Lenbachhaus.

NEW YORK
 Öl auf Papier.
 430 x 58 cm.
 Verso signiert und datiert.
 Hinter Glas gerahmt. (1140697) (13)

€ 300 - € 600



INFO | BIETEN

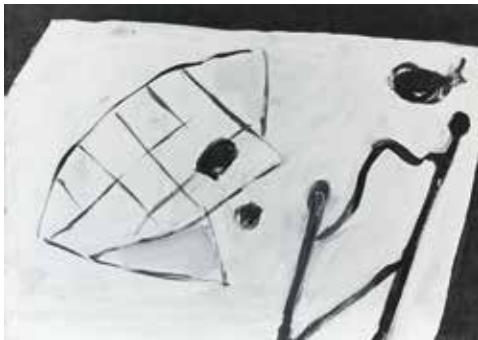
965
Jasper Johns,
geb. 1930 Augusta/ Georgia
 OHNE TITEL
 Farboffsetlithografie.
 Sichtmaß: 69 x 151,5 cm.
 Rechts unten signiert und datiert „28. Nov.
 94“ links mit Copyright-Stempel im Bildfeld.
 Hinter Plexiglas gerahmt.

Leicht wellig. (1170943) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



966
Andreas Bindl,
1928 Grünthal – 2010 Faistenhaar
 Meisterschüler bei Josef Henselmann (1898-1987).
 Nahm seit 1961 an der Großen Kunstausstellung in
 München teil. Erhielt 1986 den Villa Romana-Preis
 und war seit 1987 Mitglied der Bayerischen Akade-
 mie der Schönen Künste.

SCHLAFENDE PERSONEN IN EINEM BETT

Dispersionsfarbe auf starkem Papier.
 50 x 70 cm.
 Signiert und datiert (19)“86“
 Ungerahmt.

Anmerkung:
 In dem Entstehungsjahr des vorliegenden Gemäldes
 wurde Bindl mit dem Villa Romana-Preis ausgezeich-
 net. (1140696) (13)

€ 250 - € 350



INFO | BIETEN



967
Heinz Adochi,
geb. 1954 Rosenau
 Studierte 1977 - 1984 in Berlin bei Wolfgang
 Petrick (geb. 1939) und Michael Schoenholtz
 (geb. 1937). Zahlreiche Ausstellungen im In-
 und Ausland.

FLUCH 2

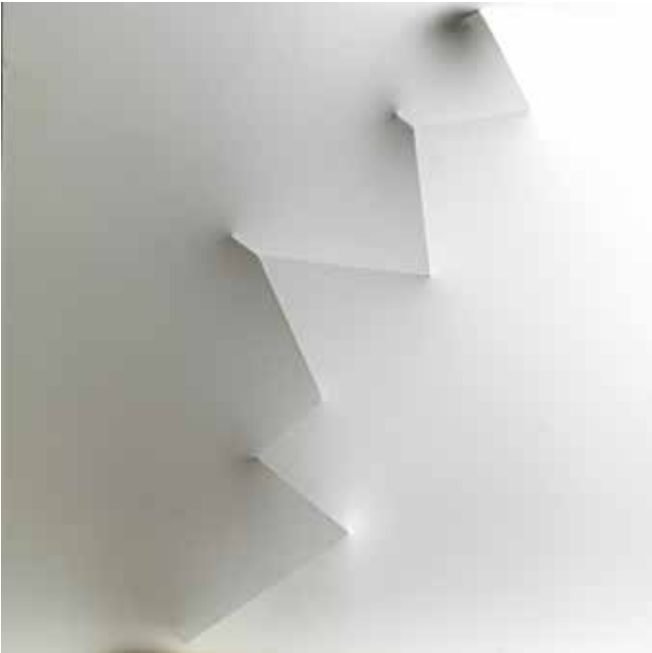
Acryl auf Leinwand.
 200 x 150 cm.
 Verso signiert, betitelt und datiert „1987“
 In elegantem silbernen Galerierahmen.
 (1140695) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN





968
Samuele Ventanni, geb. 1986

INTRAVISIONE BIANCA
 Öl auf Leinwand auf Reliefplatte.
 80 x 80 cm.
 Verso signiert und betitelt.
 Ungerahmt.

*Bestätigung in Kopie, dass dies ein Original-Werk
 des Künstlers ist. (1171711) (5) (18)*

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN

970
**Samuele Ventanni,
 geb. 1986**

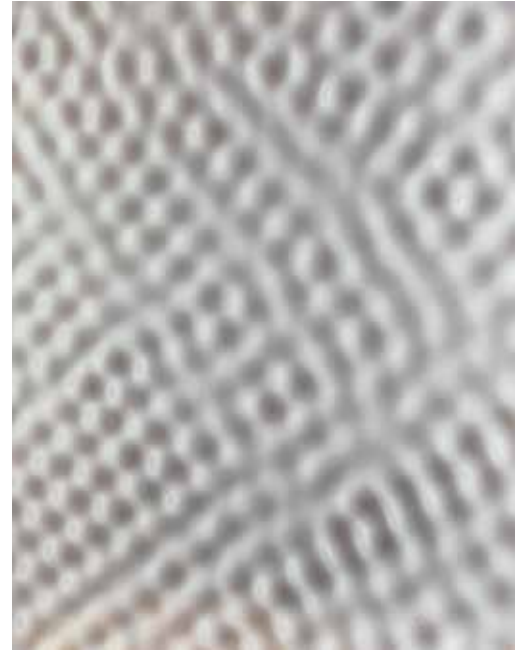
INTROIEZIONE BIANCA
 Öl auf Leinwand auf Reliefplatte.
 80 x 80 cm.
 Verso signiert und betitelt.
 Ungerahmt.

*Bestätigung in Kopie, dass dies ein Original-Werk
 des Künstlers ist. (1171712) (5) (18)*

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN



969
**Carsten Nikolai,
 1965 Karl-Marx-Stadt**

Er ist ein deutscher Künstler, Musiker und Labelbe-
 treiber. Mitglied im Deutschen Künstlerbund. Seit
 2015 hat er eine Professur für Kunst an der Hochschu-
 le für bildende Künste Dresden.

MILK

Cibachrome auf Aluminiumtafel
 88,5 x 69,7 cm.
 Verso signiert; Herstellungsjahr: 2000; Ed. 3 + 1.
 Ungerahmt. (1171851) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN

971
**Zeitgenössischer deutscher Künstler des
 20. Jahrhunderts**

GEOMETRISCHE KOMPOSITION IN BLAU,
 ROT UND WEISS

Mischtechnik/ Druck auf Papier auf
 Hartfaserplatte.
 59 x 78 cm.
 Verso mit Widmung.
 Ungerahmt. Besch. (1171873) (18)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN





973

Russischer Künstler des 20. Jahrhunderts

DREI GEMÄLDE „ERDBEEREN“, „FRÜCHTESTILL-LEBEN“ SOWIE „AM WALDESRAND“

Öl auf Leinwand.

35 x 48 cm, 39,5 x 48 cm sowie 30,5 x 49 cm.

Verso zwei Gemälde mit Signatur und Betitelung Ungerahmt.

Die grün-roten Erdbeeren in einer weißen Schale; Bananen, Zitronen und Walnüsse auf einer Tischplatte arrangiert; Baumstumpf und -stamm im Grünen vor Durchblick in dunklen tiefen Wald. Malerei in frischer rascher Farbgebung. (1171872) (18)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BIETEN



974

Equipo Crónica, tätig 1965 - 1981

EL HAPPENING DEL CONDE DE ORGAZ, 1969

Farbserigrafie auf Karton.

Sichtmaß: 60 x 79,5 cm.

Links unten Ed. „54/ 75“, rechts unten bezeichnet „Equipo Cronica“

Hinter Glas gerahmt, Lichtrand. (1171874) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

972

Henri Le Fauconnier, 1881 Hesdin – 1946 Paris

Französischer Maler, der 1910 Mitglied der Neuen Künstlervereinigung München wurde.

JUNGE FRAU IN ROT

Aquarell.

100 x 68,5 cm.

Rechts unten monogrammiert, verso auf alten Ausstellungsaufklebern betitelt.

Hinter Glas gerahmt.

Dreiviertelportrait einer in einem Raum sitzenden Dame mit blondem Haar in einem roten Kleid mit rundem Ausschnitt und Halskette. Den Kopf hat sie leicht nach unten gesenkt und schaut mit erschöpften Augen in die Ferne. Auf der linken Seite Tischchen mit Blumen- vase, rechts eine kleine Kommode mit einem Buch. Schwarze Konturen und schwarzer Hintergrund kennzeichnen dieses Werk des französischen Künstlers. (1171875) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



975

Ludwig von Hofmann, 1861 Darmstadt – 1945 Pillnitz bei Dresden, zug.

ZWEI NACKTE JUGENDLICHE REITER

Tuschpinselzeichnung auf Karton.

Sichtmaß: 41 x 55 cm.

Unsigniert.

Hinter Glas gerahmt. (11718710) (11)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN



976
Marc Chagall,
1887 Witebsk – 1985 Saint-Paul-de-Vence, nach

THEO CLYMENE
sowie
ODYSSEUS UND ERYKLEA AUS ODYSSEE II

Farboffsetlithografie auf Papier.
Sichtmaß: je 37,5 x 29 cm.
Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Wenige Alters- und Gebrauchssp. Ein Blatt verrutscht.
(1171003) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN

977 entfällt

978

Francisco Zuñiga,
1912 – 1998, nach

MADRE CON NIÑO DE PIE

Höhe inkl. Sockel: 58 cm.
Trägt rechts die Signatur „Zuñiga“.

Bronze, gegossen, patiniert. Auf grün gesprenkelter
Marmorbasis die Figur einer durch einen Umhang be-
kleideten Frau, an deren Hüfte sich ein unbekleidetes
Kind lehnt. (1171001) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



979

Südamerikanischer Künstler des 20. Jahrhunderts

FRAUEN VOR SONNENBESCHIENENEM EINGANG

Öl auf Leinwand, auf Hartplatte aufgezogen.
88 x 67 cm.

Rechts oben Signatur.
Ungerahmt.

Vor dem Eingang in einer Gasse steht eine Frau mit
schwarzen Haaren und farbenfroher Kleidung, die sich
mit ihrem linken Arm locker an eine Hauswand stützt.
Neben ihr ein kleines Mädchen, ebenfalls mit schwar-
zen Haaren und einem quergestreiften rot-gelben Kleid.
Über ihren Schultern hat sie einen Rucksack hängen.
Malerei in frischen Farben mit pastosem Farbauftrag.
(1171254) (2) (18)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN

980

Bildhauer der Moderne

BRONZEFIGUR EINES FRAUENAKTES

Höhe: 23,5 cm.

Am Fußrand signiert „ANTOHN'VLA'D“ mit Auflagenbezeichnung „1/8“, ferner Gießerbezeichnung „cire perdue lumelle 02“.

Der Frauenakt kubistisch aufgelöst, den Oberkörper nach hinten aufgebäumt mit herabfallendem Haar. (1171308) (2) (11)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BIETEN



983

**Theodor von Hötendorff,
1898 Markdorf, Baden – 1974 Hindling**

SOMMERLICHE LANDSCHAFT

Öl auf Hartfaserplatte.

78 x 62,5 cm.

Verso Nachlassstempel.

Inmitten einer wuchernden Landschaft mit einzelnen Bäumen und Felsbrocken eine Hütte mit Strohdach. Rascher Pinselduktus und pastoser Farbauftrag kennzeichnen in abgestuften grünen und beige-braunen Farben dieses Werk des Künstlers. Auf der Rückseite verworfene, angefangene Landschaftsdarstellung. (1170571) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN

981

Moderner Bildhauer des 20. Jahrhunderts

BRONZEKOPF EINES KINDES

Höhe: 22 cm.

An der Rückseite schwer leserlich signiert.

Mit Andeutung von lockigem Haar. Impressionistische Auffassung. Dunkel patiniert. Wohl Cire perdue-Guss. (1171305) (2) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



982

Sitzfigur eines antiken Philosophen

Höhe: 27 cm.

Italien, 19. Jahrhundert.

Bronzeguss, brüniert. In Toga gewandet, mit einem Rotulus in der linken Hand. (1171299) (11)

€ 850 - € 1.200



INFO | BIETEN



Lot 982



984

**Bruno Bruni,
geb. 1935 Gradara bei Pesaro/ Italien**

VENERE ASSOLUTA

Höhe der Skulptur: 40 cm.

Höhe mit Sockel: 47,5 cm.

Auf den Füßen der Dargestellten nummeriert und signiert.

Exemplar 1214/ 1250.

Bronzeskulptur, teils vergoldet, montiert auf Steinsockel. (11705118) (18)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



985

Cäsar Philipp,
1859 – 1930, Maler des 20. Jahrhunderts.

ALLEGORIE DES FRÜHLINGS

Öl auf Leinwand.

86 x 62 cm.

Rechts unten Signatur „Caesar Philipp“

Ein junges Mädchen mit langen blonden Haaren inmitten einer Waldlichtung tanzend. Sie ist nur mit einem durchsichtigen langen Rock bekleidet, der mit Blumen und Blütenranken gefüllt ist und den sie mit ihren schwungvoll ausgebreiteten Armen hält. Luftig leichte Malerei in frischen Farbtönen. (1171885) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



987

Adolf Frey-Moock,
1881 Jona/ Kanton Sankt Gallen – 1954 Egnach

Schweizer Künstler, der auch in München lebte und 1909 Assistent von Franz von Stuck (1863-1928) in dessen Atelier war.

VERFÜHRERISCHE SIRENE MIT LYRA

Öl auf Karton.

65 x 49 cm.

Links unten signiert „A. Frey-Moock“

In original Holzrahmen.

Auf einem Felsen sitzend in langem dunkelroten, samtigen Kleid, das ihre rechte Brust unverhüllt lässt, eine dunkelhaarige Sirene mit Lyra auf ihrem Schoß. Ihren Kopf hat sie in Richtung des Meeres gewendet, um mit ihrem Gesang und ihrem verführerischen Aussehen vorbeifahrende Schiffer anzulocken. Symbolistische, dem Jugendstil verbundene Darstellung eines Motivs der griechischen Mythologie, das den Einfluss von Arnold Böcklin (1827-1901) bemerkbar macht. (1171871) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



986

Schottisch-englischer Maler des 19. Jahrhunderts

MACBETH

Öl auf Leinwand. Doubliert.

100 x 46 cm.

In einem bühnenartigen Innenraum mit zur Seite gezogenem, schweren Vorhang der stehende Macbeth in rotem kurzem Gewand, einen blutverschmierten langen Dolch in seiner rechten Hand nach unten haltend. Ein weiterer Dolch mit Blutflecken liegt vor ihm auf dem gefliesten Boden. Den Kopf mit ungeordneten braunen Haaren, einem langen Oberlippenbart und den großen, wirr und starr blickenden Augen mit Glanzlichtern, hat er auf den Betrachter des Bildes gerichtet. Im Hintergrund ein kleiner Holzschrank, an dem ein Schwert lehnt und darüber an der Wand ein rundes Schild mit Streitaxt und Speerspitze. (11605843) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN

988 entfällt

989

Meister des 18. Jahrhunderts

**HEILIGER BEI DER TAUFE EINES
SÜDAMERIKANERS**

Öl auf Leinwand.
59,5 x 43,5 cm.

In brauner Kutte, die um die Hüfte gegürtet ist, ist ein Franziskaner unter blauem Himmel dabei mit einer Muschel einen vor ihm knienden Südamerikaner mit gefalteten Händen zu taufen. Der Mönch hat um das Haupt einen gelben Nimbus und weist ihn somit als Heiligen aus. In seiner linken Hand hält er ein kleines Christuskreuz und einen Zweig mit weißen Lilien. Umgeben wird er von weiteren Einheimischen. Seltenes Motiv einer Bekehrung. in überwiegend erdigen Farbtönen. (1170905) (18)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BIETEN



992

**Luca Giordano,
1634 Neapel – 1705 ebenda, Umkreis des**

MATER DOLOROSA

Öl auf Leinwand.
53,5 x 40 cm.

Brustbildnis nach links der schmerzreichen Mutter Christi, mit zum Gebet gefalteten Händen und geneigtem Kopf, blassem Gesicht, sowie gesenkten Augen mit fließenden Tränen, voller Sorge um ihren Sohn. Gekleidet in rotem Gewand, blauem Mantel und gelbem Tuch um die Hals- und Kopfpartie. Hell-Dunkel-Malerei in abgestufter Farbigkeit mit Beleuchtung von Gesicht und Händen vor dunklem Hintergrund. (11718711) (18)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN

990

Alpenländischer Maler des 17. Jahrhunderts

KREUZIGUNGSSZENE

Öl auf Holz.
50 x 40 cm.

Vor dunklem Hintergrund mit zwei grünen Berghügeln die drei auf dem Kalvarienberg aufgestellten Kreuze. In der Mitte Christus an einem überlangen Kreuz mit Inschrifttafel hängend, an dessen Ende Maria Magdalena mit langem wallenden Haar sitzt und das Kreuz umklammert. Links von ihr eine Gruppe Frauen, von denen Maria vor Schmerz mit geschlossenen Augen zu Boden gesunken ist. Neben ihnen steht der Apostel Johannes in grünem Gewand mit rotem Mantel. Rechts vom Kreuz sitzt der römische Soldat Stephaton in Rüstung auf seinem prachtvollen Schimmel. Darstellung gemäß der christlichen Überlieferung in leicht naiver Manier. Holzplatte leicht gewölbt. (1170956) (5) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



991

Italienischer Maler des 17./ 18. Jahrhunderts

DER ZINGGROSCHEN

Öl auf Leinwand. Doubliert.
120 x 164,5 cm.

Vor architektonischem Hintergrund die biblische Szene in caravaggeskem Chiaroscuro gestaltet, das Haupt des Jesus leicht durch ein nimbusartiges Strahlen hinterfangen. Rest. (11718713) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN





993
Jan Jansz. van der Stoffe,
1611 Leyden – 1682, zug./ Art des
 Gemäldepaar
 SCHLACHTENBILDER MIT REITERN
 Öl auf Weichholz.
 18,5 x 26 cm.

Hinter bewegtem Wolkenhimmel mit großen
 Rauchwolken. (1170323) (11)

€ 5.000 - € 6.000



INFO | BIETEN



994
Julius Weyde,
1822 Berlin – 1860 Stettin
 GROSSPAPA SCHLÄFT

Öl auf Leinwand.
 66,5 x 80 cm.

Rechts unten signiert „J. Weyde“, verso betitelt und
 Namensnennung des Modells der Frau „Marie
 Holzapfel“.

In einer behaglich eingerichteten Bauernstube der an
 einem Tisch in einen hohen Armlehnstuhl aus Leder
 sitzende, schlafende Grossvater. Neben ihm eine jun-
 ge Frau mit weißer Schürze und weißer Haube; sie hat
 vor sich einen Deckelkorb mit Wäsche stehen und hat
 gerade ihre Stickarbeiten unterbrochen, um mit der
 rechten Hand die beiden am linken Bildrand spielenden
 Kinder zu ermahnen. Der Junge hält eine Tröte, nach
 der das kleine Mädchen greift, das vor sich eine Puppe
 liegen hat. Die Mutter möchte wohl verhindern, dass
 er den Schlafenden damit weckt. In der rechten Ecke
 steht ein flacher geflochtener Korb mit Gemüse. Für
 den Künstler typisches Genrebild mit vielen liebevollen
 Details, wie zum Beispiel einer Leine, an der Wäsche
 hängt, einem alten gekachelten Ofen, auf dem ein
 Bierkrug und eine weitere Schale stehen sowie einer
 kleinen Hängevitrine, neben der Bilder hängen.
 (1171237) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN

995
Italienischer Maler des 19./ 20. Jahrhunderts
 DAS ATELIER DES MALERS
 Öl auf Malkarton.
 74 x 55 cm.
 Um 1900.

Blick in einen Winkel des von einem Glutofen beheiz-
 ten Ateliers mit zahlreichen Gemälden an Wänden
 und am Boden abgestellt. Mittig ein Pinseltopf vor
 einem Gemälde mit italienischer Stadtvedute.
 (1171743) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN





996
Niederländischer Maler in der Stilnachfolge
Rembrandts,
1606 – 1669

BILDNIS EINES SITZENDEN MANNES MIT ROTEM
TURBAN

Öl auf Eichenholz.
18 x 13 cm.
Ungerahmt.
(1171877) (11)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN

997
Ferdinand Leeke,
1859 Burg, Magdeburg – 1923 Nürnberg
VORALPENLANDSCHAFT MIT WILDBACH

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen.
71 x 100 cm.
Rechts unten signiert und datiert „München 1903“

Vor dem Hintergrund einer weiten Landschaft mit Bauernhaus inmitten einer Frühlingswiese und der Silhouette der Alpen ein kleiner Gebirgsbach, sich durch Gestein schlängelt und in einem klaren türkis-grünen Flüsschen mündet. (11718712) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



998
Kleine Darstellung eines bäuerlichen
Flötenspielers

Öl auf Eichenholz.
11,5 x 9 cm.
Verso altes rotes Lacksiegel.
Ungerahmt.

Motiv aus dem Umkreis von Ostade.
(1170719) (11)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BIETEN



999
Schatulle mit Eisenbandbeschlägen

Höhe: 22 cm.
Länge: 35 cm.
Lombardei/ Italien, 16. Jahrhundert.

Weichholz, bezogen mit kardinalrotem alten Samt. Darüber breite Eisenblechbänder mit floraler Dekoration sowie sternförmige Kopfnägel. An der Front geschnittene Eisenschlempen. In Truhenform mit Stollenfüßen. Oben angebrachter, feiner eisener Tragebügel. Schlüssel vorhanden. (1170324) (11)

€ 1.200 - € 1.600



INFO | BIETEN



1000
Seladon Hu-Vase

Höhe: 27 cm.
Bodenseitig vier Etiketten.
China.

Über unglasiertem Standing der Korpus in Hu-Form.
Lippe mit Goldlackrestaurierung. (1160483) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1001
Schatulle

Höhe: 30 cm.
Holland, der Verarbeitungsstil verweist auf
das 18. Jahrhundert.

Gebildet aus einer Coco de mer. Vorderteil beidseitig
als Klappen ausgebildet, mit Messingscharnieren und
-verschlüssen. (11710440) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1002
Cong-Vase mit Landschaften

Höhe: 30 cm.
Bodenseitige eisenrote Siegelmarke.
China, 19. Jahrhundert.

Über leicht konischem Mäanderfuß der kantige Korpus
mit abstrahierten Elefantenkopfhänden, gebroche-
nem Eisdekor und Landschaftskartuschen mit Kal-
ligraphie. Minimal berieben. (1160481) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN

1004
Fein im Relief gearbeitetes Elfenbeinkartenetui

11 x 6,5 cm.
China, 19. Jahrhundert.

Hochrechteckig, mit abziehbarem Deckel. Pagoden-
und Parkarchitektur mit Figurenstaffage. (1171287) (2)
(11)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



1003
Zeremonialaxt der Songhai

Höhe: ca. 46 cm.
Kongo, Songhai, frühes 20. Jahrhundert.

Holzschäft, mit Schlangenhaut überzogen. Die Beil-
klinge durchbrochen gearbeitet, eisengeschmiedet.
Fächerartig gestaltet, mit einzelnen Streben, auf de-
nen Noppen mit Gesichtern im Eisenschnitt eingear-
beitet sind. Die Streben zum Teil verflochten. Modern
gesockelt. (11710449) (11)

€ 800 - € 1.500



INFO | BIETEN





1005

Pascino, Italienischer Maler des 19. Jahrhunderts

Gemäldepaar

ANSICHT EINER ITALIENISCHEN HAFENSTADT (NEAPEL) MIT SONNIG BESCHIENENEM GEBÄUDE SOWIE

BUCHT IM MONDLICHT MIT FISCHERN, DIE NETZE UND EINEN KAHN AN LAND ZIEHEN

Jeweils Öl auf Karton.

Jeweils: 13 x 22,5 cm.

Verso Künstlerbezeichnung und Datierung „1844“, mit Widmungsaufschrift.

Einheitlich in Goldrahmen. (1171298) (11)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1006

Maler des 17./ 18. Jahrhunderts

DER HEILIGE BENEDIKT AUF WOLKE

Tusche, grau laviert, auf Büttenpapier. Sichtmaß: 27 x 18,5 cm.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Der Heilige über einer Landschaftsdarstellung mit Einsiedler an einem Stall, der Reisende mit Pferd und Hund empfängt. Die Darstellung steht möglicherweise im Zusammenhang mit der Gründungslegende von Kloster Einsiedeln/ Kanton Schwyz. (1171282) (2) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

1007

Frans van Severdonck, 1809 – 1889 Brüssel

Gemäldepaar

HÜHNER VOR BAUERNHOF

sowie

HÜHNERSCHAR AUF EINER WIESE

Öl auf Holzplatte.

18 x 22,5 cm.

Jeweils mittig unten signiert und datiert „1871“

Die bunte Hühnerschar mit dem stolzen Hahn, einer weißen sitzenden Henne und Küken jeweils um eine flache Schale mit Futter versammelt an einem kleinen Bachlauf, auf dem zwei Enten schwimmen. Eine Taube gesellt sich dazu. Unter hohem blauen Himmel der Hahn einmal nach links stehend, das andere Mal nach rechts mit einem Bauernhof im Hintergrund.

(1171301) (2) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN





1008
Bildhauer der Moderne

BRONZEFIGUR EINES SCHREITENDEN PANTHERS

Höhe: 23 cm.

Sockellänge: 46 cm.

Tiefe: 22 cm.

Auf Plinthe legiertes, rundziehendes Monogramm mit danebenstehender Bezeichnung „Paris“

20. Jahrhundert.

Auf rechteckiger mitgegossener Plinthe. (1171307) (2) (11)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1009
Bronzestatue eines behelmten Jünglings

Höhe: 15 cm.

Gesamthöhe mit rundem Holzsockel: 19,5 cm.

Wohl Frankreich, Anfang 17. Jahrhundert.

Wohl als Gestalt des Mars zu sehen. Stand- und Spielbein auf mitgegossener runder Plinthe, in leicht gedrehter Haltung der Figura serpentinata, dem Stil des Manierismus verpflichtet. Feine plastische Ausführung, von guter Qualität, auch das Gesicht mit leicht geöffnetem Mund höchst ausdrucksvoll. Schöne glänzende braune Patina. (1171302) (2) (11)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN



1010
Bronzebüste eines Knäbleins nach Vorbild der florentinischen Frührenaissance

Gesamthöhe: 34 cm.

Italien, 19. Jahrhundert.

Auf rundem Marmorsockel. (1171353) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

1011
Serpentinkrug mit Zinnmontur

Höhe: 18,5 cm.

An der Vorderseite vertieft vergoldete Gravur

„B. Füret“, auf dem Deckel Monogramm „S.M.“

Anfang 19. Jahrhundert.

Wandung mittig leicht bauchig, darüber und darunter profilierte Zinnzwischenringe, gefolgt von kantig geschnittenen Profilen. Zinnfußring und Zinndeckel mit hochgestellter Ovale als Daumenrast. (11710419) (11)

€ 1.200 - € 2.500



INFO | BIETEN



1013
Englisches Reiseschreibpult

Höhe: 81,5 cm.

Breite: 50 cm.

Tiefe: 25,5 cm.

Kastenförmiger gestelzter Korpus mit Messingbeschlägen. Innen mit grün gefärbter lederbezogener Schreibplatte und original eingelassenen Tintenfassbehältern. Kein Schlüssel vorhanden. Alters- und Gebrauchssp. (1171407) (13)

€ 700 - € 900



INFO | BIETEN

1012
Miniaturbildnis eines Herrn

7,8 x 6,6 cm.

Öl auf Kupfer.

England, 17. Jahrhundert.

Darstellung vermutlich eines englischen Bischofs, auf den sich die rückwärtig angebrachte Restbeschriftung beziehen könnte. Ungerahmt. (1171296) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN





1014
Kleiner Marmorkopf eines behelmten barbarischen Kriegers oder Feldherren

Höhe: 12 cm.
Gesamthöhe mit Sockel: 17 cm.
Römisch, wohl zweites Jahrhundert, wobei es sich hier möglicherweise um einen germanischen Feldherrenkopf handeln könnte.

Der Helm mit feinem umziehenden Rand und Kehle, darüber mittig leicht hochstehendes Mittelteil, flankiert von seitlich volutierenden Hörnern, flach an die Helmkappe gelegt. Die Augen gehöhlt, ehemals mit anderem Material gefüllt. Seitlich Wangenklappen sowie Halsschutz. Nase und Kinnpartie abgeschlagen, am Hals einige Ausbrüche, an der Rückseite geglättet. Schöne dunkelbeige speckige Alterspatina.

Provenienz:
Ehemals Galerie J. Kugel. (1171049) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1015
Großer Messingglüster

Höhe: 64 cm.
Niederlande, 19. Jahrhundert.

Dem Stil des holländischen Barock des 17. Jahrhunderts entsprechender, zweigeschossiger Messingleuchter. Mit insgesamt zwölf Brennstellen. Der balustrierte Mittelschaft mit Ringenden. Dieser trägt die eingehängten, in zwei Geschosse gegliederten Brennstellen, welche an S-Armen hängen und über weite Traufschalen verfügen. Ehemals elektrifiziert. Alters- und Gebrauchssp., Elektrifizierungssp. (11704813) (2) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1016
Paar gefasste und in den Kleidern vergoldete Engelsfiguren

Höhe: je ca. 49 cm.
Italien/ Neapel, 18. Jahrhundert.

Als Gegenstücke gearbeitet. Jeweils stehend mit ausgebreiteten Händen, je eine Hand ehemals einen Gegenstand haltend. Das Kleid über rotem Bolus vergoldet und punziert. Die Augen in Glas eingesetzt. (1171311) (11)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN

1017
Vier Ikonen

Max.: 15 x 10,3 cm.
Russland, 19. Jahrhundert.

Eine emaillierte Reiseikone sowie drei kleine Ikonen mit Silberoklad und feiner Malerei. Alters- und Gebrauchssp. (1170202) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1018
Deutscher Meister des 18. Jahrhunderts

ADELIGER AUF DER JAGD

Öl auf Leinwand.
70,5 x 100 cm.

In einem Waldstück auf einem edlen braunen Pferd sitzend ein eleganter Herr in dunkelgrünem Gehrock. Ihm voran laufend ein Treiber mit Stöcken und eine Meute von Jagdhunden. Auf der rechten Seite sitzt unterhalb eines Baumes ein fein gekleideter Herr, den Dreispitz auf seinem Schoß abgelegt. Er hat eine lange Flinte an einem Baum abgestellt und über einem Ast hängt seine Jagdtasche; von einem weißen Hund mit schwarzen Flecken wird er neugierig beschnuppert. Im Hintergrund Blick auf eine bergige Landschaft unter gelb-blauem Himmel. Die beiden Adligen mit charakterisierendem Gesichtsausdruck; wohl Auftragsarbeit des Hofmalers des Reitenden. Verso eine kleine Unterlegung. (1170371) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



1019
Kalvarienberg

Höhe: 74 cm.
Alpenland, 18. Jahrhundert.

Holz geschnitzt, gefasst. Eine naturalistisch gebildete Felsformation wird bevölkert durch einen Putto, ein geöffnetes Buch mit Bezeichnung und Monogramm „J.S.“ haltend, einen weiteren Putto, eine Krone präsentierend sowie einen Würdenträger in Chorgewand auf das eingesteckte Kruzifix blickend. Wir vermuten, dass es sich bei der dargestellten Person um eine Andachtsskulptur handelt, welche anlässlich der Krönung eines Grafen überreicht wurde. Ein Arm fehlt. Alters- und Gebrauchssp. (1170541) (1) (13)

€ 800 - € 1.200

INFO | BIETEN



1121
Friesische Stuhluhr

Gesamthöhe: 72 cm.
Niederlande, zweite Hälfte 18. Jahrhundert.

Zifferblatt mit römischen Stunden, zwei gegossene Bronzezeiger, zentrales Datum über der 6, über der 12 mit durchbrochen gearbeiteter Mondphase. Zifferblatt gerahmt durch gegossene und vergoldete symmetrische barocke Zier. Verglastes Werksgehäuse mit Schlag auf Glocke. Ein Pendel vorhanden, Gewichte fehlen, nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft. Die Stuhluhr, oder auf Niederländisch Stoelklok, wird generell von Gewichten angetrieben und ist mit einem Kurzpendel versehen. Zwar ist bei dem hier angebotenen Exemplar die Malerei nicht einwandfrei erhalten, verfügt jedoch über die beschriebene Mondphase und das Datum, das sonst nicht überall zu finden ist. Alters- und Gebrauchssp. (116068122) (2) (13)

€ 1.200 - € 1.400



INFO | BIETEN



1020
Kumme mit Drachendekor

Höhe: 5,2 cm.
Bodenseitige Sechszahlenmarke.
China, 19. Jahrhundert.

Porzellan, glasiert, unterglasurblaue Ringe und Marke, eisenroter Drachendekor. Inwandiges Etikett mit Nummerierung 217.

Provenienz:
Das Etikett bezieht sich vermutlich auf die bei Sotheby's am 29. Juni und 26. Juli 1954 abgehaltene Auktion, bei welcher der Besitz von Major M. H. Soames, Breach, Little Berhampstead, Herts, in zwei Teilen versteigert wurde. (1160484) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



1122
Allegorische Schnitzfigur einer Schildträgerin mit Lanze

Höhe der Figur: 50 cm.
Gesamthöhe bis zur Speerspitze: 74 cm.
Schild mit geschnitztem Monogramm in Art eines Steinmetzzeichens mit den Monogrammbuchstaben „GA“ sowie „AB“.
17. Jahrhundert.

Weichholz, geschnitzt, gefasst, die Farbfassung weitgehend abgedunkelt. Die weibliche Figur im Kontrapost auf mitgeschnitzter Sockelplatte stehend, die rechte Hand hält einen schräg aufgestellten Schild mit ausziehenden Voluten. Die linke erhobene Hand hält eine Lanze, das Kleid in Art eines antiken Peplos, im rückwärts gekämmten Haar ein Lorbeerkranz. Möglicherweise handelt es sich hier um die Allegorie der Firmitas. (11606867) (2) (11)

€ 1.200 - € 1.400



INFO | BIETEN



1123
Corpus Christi

Höhe: 24 cm.
Alpenländisch, 19. Jahrhundert.

Weichholz geschnitzt, honigbraun patiniert. Minimal besch.
(1170021) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



1024
Adorantin

Höhe: 18 cm.
Portugiesisch Goa, 17. Jahrhundert.

Reste alter Fassung, minimal rest. (an Händen und Gesicht). (11701310) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN

1025 entfällt



1027
Johann Heinrich Stobwasser,
1740 Lobenstein – 1829 Braunschweig

STOBWASSER-MINIATUR

Lack auf Metall.
14,1 x 8,6 cm.
Braunschweig, 19. Jahrhundert.

Goldgerahmte Darstellung einer jungen Frau mit Blumenbouquet. Minimal berieben. (11701317) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN



1028
Maler des 20. Jahrhunderts

ABSTRAKTE KOMPOSITION

Mischtechnik auf Malpappe.
69 x 100 cm.
Rechts unten signiert und datiert „1969“.

Vor grünlich-grauem Hintergrund schwarze Fläche, aus deren Zentrum drei helle Objekte herausbrechen. (1170573) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN

1026
Bronzekerzenleuchter

Gesamthöhe: 43 cm.
17. Jahrhundert.

Kräftiger Balusterschaft, über Zwischenscheibe gewölbter Rundfuß und weite Wachauffangschale, darin hochziehender geschmiedeter Eisendorn. (11606818) (2) (11)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN



1029
Johannes Hirt,
1859 - 1917

Höhe: 46,5 cm.
Sockelplatte signiert „J. HIRT“ sowie „Guss. C. Hörner“

Bronze, gegossen, patiniert. Über einer hohen Bodenplinthe die bewegte Skulptur eines Mädchens in klassizistischer Kleidung, welches mit einem Hund spielt. Geringe Spuren von Fremdmaterial (Farbe). (1170151) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN



1030
Désiré Thomassin,
1858 Wien – 1933 München
 Österreichischer Maler und Komponist. Er stand der Dachauer Künstlerkolonie nahe.
HOLLÄNDISCHE WINTERLANDSCHAFT
 Öl auf Leinwand.
 75 x 55,5 cm.
 Links unten signiert.

Am Rande einer kleinen Ortschaft mit Windmühle vor einem Bretterzaun und zwei herumliegenden Holzfässern drei Kinder mit ihren beiden Schlitten vor einer zugefrorenen Eisfläche. Unter hohem schimmernden Horizont die untergehende leuchtende Sonne, die sich im Eis widerspiegelt. Stimmungsvolle Malerei, die Kälte der winterlichen Jahreszeit nachempfindend. (1170391) (18)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN



1032
Niederländischer Maler des
17./ 18. Jahrhunderts

DER JUNGE GEIGER

Öl auf Holz.
 35,5 x 30,5 cm.
 Rechts innerhalb der Brüstung Reste einer Signatur oder Datierung.

Unter einem weit sich spannenden Rundbogen vor einer pastoralen Architektur, eine Familie um einen Jungen gruppiert, welcher Geige spielt. Rest. Alters- und Gebrauchssp. (1170031) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN

1031
Holländische Schule des 17. Jahrhunderts

HALBBILDNIS EINES MANNES AM TISCH MIT EINEM SPIEGEL ODER GRUPPENGEMÄLDE

Öl auf Eichenholz.
 27 x 22,5 cm.
 Rechts unten verriebene Signatur mit Anfangsinitiale „G...“

Im Hochoval. Der nach rechts sitzende Herr mit Mantel und Hut, seine Linke ist auf den schwarzen Rahmen eines Bildes oder Spiegels gelegt. Darin ist eine an einem weiteren Tisch sitzende Dreiergruppe wiedergegeben. Die Beleuchtung der Dargestellten in diesem „Bild im Bild“ entspricht derjenigen des Ovalgemäldes selbst, wobei es sich hier höchstwahrscheinlich nicht um ein Gemälde, sondern um einen Spiegel handeln dürfte. (11605823) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



1033
Teller mit eisenrotem Dekor

Durchmesser: 23,7 cm.
 China, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Porzellan, glasiert, unterglasurblau und eisenrot dekoriert, goldgehöht. Spiegel mit zwei höfischen Personen an Teichufer. Ränder mit Mushikui. (1160482) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN

1034
Silberne Zuckerdose

Höhe: 12,5 cm.
 Gewicht: 258 g.
 Bodenseitig mit 750er Feingehalt und Punze „E“
 Deutschland, 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert, innen restvergoldet. Wenig gedellt. (11701319) (13)

€ 160 - € 240



INFO | BIETEN





1035
Deutscher Schlachtenmaler des 18. Jahrhunderts
in der Art des Philips Wouwerman,
1619 – 1668

SCHWERES REITERGEFECHT AUF EINER ANHÖHE

Öl auf Leinwand. Doubliert.
 78 x 130 cm.

Unter freiem Himmel die bewaffneten Reiter mit gezückten Säbeln in schwerem Kampf, davon in der Mitte der Darstellung einer mit Brustpanzer, sein Gegner einen Fellüberwurf und eine rote pelzbesetzte Kappe tragend. Im Vordergrund ein zu Boden gegangener Kämpfer mit rot-weißer Fahne neben seinem gestürzten Schimmel. Im rechten Hintergrund steigen dicke Rauchwolken auf, die vom Kampfgetümmel der mit Rüstung und Lanzen ausgestatteten Soldaten künden; ferner sind zwei Trommler mit Fahnen zu sehen. Typisches Schlachtenbild in differenzierten rot-weiss-braunen Farbtönen, in der Art des Philips Wouwerman. (1170381) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN

1037
Massiver Bronzekerzenleuchter

Gesamthöhe: 30 cm.
 Anfang 17. Jahrhundert.

Zylindrischer und nach oben sich leicht verjüngender Schaft mit Profilnodus. Der Glockenfuß getrepppt, die Auffangschale weit und mit hochziehendem Messingdorn. (11606822) (2) (11)

€ 600 - € 800

INFO | BIETEN



1039
Paar Charles X-Kerzenstöcke

Höhe: 27 cm.
 Frankreich, 19. Jahrhundert.

Messing, gegossen, ziseliert, vergoldet. Fein gearbeitete Leuchter mit klassizistischen Dekorelementen und Vasantülen sowie einsteckbarer Tülle mit Kugelfries. Wenige Alters- und Gebrauchssp. (11701311) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



1036
Elfenbeinkruzifix

Höhe ohne Etui: 12,9 cm.
 Höhe inkl. Etui: 14,7 cm.
 Unter der Standfläche beschriftet „Coq/uaqin“
 Frankreich, 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Gestufter Sockel, Kreuz mit passigen Enden, Christus im Dreinageltypus, Johannes und Maria als Assistenzfiguren. Montiert in original rot tapeziertem gold punziertem Lederetui mit Standfuß. Alters- und Gebrauchssp. (11701321) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 160 - € 240



INFO | BIETEN



1038
Napoleon III-Tisch

Höhe: 76 cm.
 Breite: 135 cm.
 Tiefe: 73,5 cm.
 Frankreich, 19./ 20. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, furniert. Bronzeapplikationen. Vier kannelierte, mit Würfelklötzchen versehene, nach oben hin auslaufende Beine. Diese durch geschwungenes X mit der Zarge verbunden. Darüber rechteckige Zarge mit überlappender Tischplatte, diese mit einer rechteckigen passigen schwarzgrundigen Intarsienkartusche, Musikinstrumente zeigend. Eine der Breitseiten mit tiefem Schubfach. Kein Schlüssel vorhanden. Rest., besch., Alters- und Gebrauchssp. (1171072) (130800) (13)

€ 1.200 - € 2.000



INFO | BIETEN



1040

**Franz Adam,
1815 Mailand – 1886 München**

Die authentische Wiedergabe seiner Ereigniseindrücke machten ihn zu einem der bedeutendsten Schlachtenmaler der Zeit.

ATTAQUE AM ABEND MARS DE LA TOUR

Öl auf Leinwand. Doubliert.

21,5 x 34 cm.

Rückseitig betitelt auf Etikett „Attaque am Abend Mars de la Tour (Vionville am 16.08.1870)“ Rechts unten monogrammiert.

In heller, jedoch wolkenverhangener Landschaft ein fein gemaltes Schlachtengetümmel, welches rückwärtig näher bezeichnet ist als „7. Kavallerie-Brigade von Bredow, 16. Ulanen-Regiment Salzwedel/ Gardelegen, 7. Kürassier Halberstadt Quedlingen.“ Laut Einlieferer mündlich bestätigt durch Ulrike von Hase-Schmundt. Alters- und Gebrauchssp. (1170861) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN

1041

**Peter Würth,
1873 Würzburg – 1945 Veitshöchheim**

DAMENPORTRAIT IM GRÜNEN

Öl auf Leinwand.

79 x 65 cm.

Rechts unten signiert und datiert „P Würth (19)18“ Ungerahmt.

Dreiviertelportrait in Frontalstellung einer im Garten sitzenden jungen Dame mit weißer langärmeliger Bluse mit runder Brosche und einem schwarzem Rock; um den Hals eine kleine Kette mit Anhänger. Sie trägt eine zeitgenössische Hochfrisur. Ihre zusammengelegten Hände ruhen auf ihrem Schoß. Sie blickt direkt aus dem Bild heraus. Fein herausgearbeitetes Inkarnat in vielen differenzierten Farbtönen; das frische Grün in zahlreichen Abstufungen und die helle Lichtgebung vermitteln eine sommerliche Atmosphäre. (1170993) (18)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



1042

Paar französische Kerzenstöcke

Höhe: 26,2 cm.

Frankreich, 19. Jahrhundert.

Messing, gegossen, gewalzt, ziseliert, vergoldet. Fuß mit fein gebändertem Wulst und Akanthusrelief. Konisch zulaufender kannelierter Schaft mit Vasantülle und einsteckbarer Rocaille-Tülle. (11701312) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BIETEN



1043 entfällt

1044

Französische Menage

Höhe: 12,5 cm.

Gewicht der silbernen Bestandteile: 346 g.

Wandung punziert: Französischer Feingehaltsstempel für 950er Silber ab 1838, Meistermarke Emile Puiforcat.

Paris, ab 1857.

Silber, getrieben, gesägt; Glas geschliffen und geschnitten. Symmetrische Empire-Form mit kleinen Kannen mit den Originalstöpseln. (11701315) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN





1045
Lackdose mit Ansicht Moskaus

5,2 x 17,2 x 12 cm.
Deckel mit innenliegender Goldlack-
marke und kyrillischer Bezeichnung.
Moskau, 19. Jahrhundert.

Auf vier Scheibenfüßen kastenförmiger
Korpus mit Steckdeckel, innen rot lackiert,
außen mit polychromer Ansicht Moskaus.
Minimal besch. (11701313) (13)

€ 250 - € 350



INFO | BIETEN

1046
Schmuckschatulle mit Miniatur

Höhe: 5,3 cm.
Breite: 9,2 cm.
Länge: 11,4 cm.
Miniatur mittig rechts signiert.

Holzkorpus, mit innen tapeziertem Samt-
beschlag sowie gravierten und geschwärz-
ten Elfenbeinplättchen. Deckel mit zen-
traler verglaster ovaler Miniaturkartusche,
ein Hüftportrait einer schwarz gekleideten
Dame darstellend. Alters- und Gebrauchs-
sp. (11701314) (13)

€ 180 - € 240



INFO | BIETEN



1048
Silberne Zuckerdose

Höhe: 14,5 cm.
Bodenseitig punziert: 12 Loth Silber sowie
„R.F.“
Deutschland, um 1840.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert, innen
vergoldet. Über barockisierenden Füßen der
bombierte Korpus mit Steckscharnierdeckel
und Rocaille-Griff. Ein Schlüssel vorhanden.
Gedellt. (11701318) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BIETEN



1049
Paar römische Empire-Leuchter

Höhe: 12,6 cm.
Gesamtgewicht: 320g.
Füße punziert: Römische Beschau von 1816, nicht
identifizierte Meistermarke.
Rom, 1816.

Silber, getrieben, ziseliert. Fuß in Form eines gleich-
schenkligen Dreiecks mit eingezogenen Seiten, dar-
über Zungenbeine die floral verzierte Tülle mit ange-
setzter Traufschale haltend. Fuß mit Blattzier und
graviertem Besitzermonogramm „K.J.Z.“; Alters- und
Gebrauchssp., Kratzsp. (1161391) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



1050
Große Meissener Pendule mit tanzendem Paar

Höhe gesamt: ca. 77,5 cm.
Sockel mit unterglasurblauer Schwertermarke.
Meißen, 19. Jahrhundert.

Werk: Achttagewerk mit Halbstundenschlag auf
Glocke. In Rokoko-Manier gestalteter Sockel mit da-
zugehöriger Uhr. Jeweils mit plastisch ausgestalteten
und polychrom staffierten Blüten. Die Rocailles der
Uhr bespielt durch tanzendes Paar, Flötist und Gam-
bespielerin. Ein Schlüssel und ein Pendel vorhanden.
Nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft. Minimal rest.
besch., Zifferblatt mit kleinen Chips, Pendel sekundär.
(1170211) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1047
Otto Eduard Pippel,
1878 Łódź, Polen – 1960 Planegg bei München

HEUERnte AM CHIEMSEE

Öl auf Leinwand.
49 x 61 cm.

Rechts unten signiert.

Der Erlös kommt größtenteils der Stiftung Horizont
e.V. zu Gute.

Vor niedrigem sonnenbeschienenen Horizont, an
dem sich das lichtgraue Ufer hinter dem scheinenden
Chiemsee abzeichnet, ein Heuwagen, welcher von
einem Ochsen gezogen wird sowie zwei Bauern.
(1170051) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN

1051
Paar kleine Messingtischleuchter

Höhe: 26 cm.
 17. Jahrhundert.

Glockenfuß über drei gequetschten Kugelfüßen, Balusterschaft mit mittlerer Scheibe. Hoher Dorn in Messing. (11606821) (2) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1053
Paar massive Messingleuchter

Höhe: 32 cm.
 18. Jahrhundert.

Schaft in Balusterform, über Glockenfuß mit darüber liegender Scheibe. Der Kerzendorn in Messing. (11606823) (2) (11)

€ 550 - € 750



INFO | BIETEN



1052
Holzkassette mit Schachbrettdekor

Höhe: 36 cm.
 Breite: 83 cm.
 Tiefe: 54 cm.
 Andalusien, 15. Jahrhundert.

Nussbaum, geschnitzt. Über zwei Kufenbeinen der kastenförmige Korpus mit geometrisch-ornamentalem flachen Reliefdekor. Der Stülpedeckel eben diesen Dekor wiederaufnehmend und mit einem zentralen, durch Reste von Elfenbeinplättchen gekennzeichnetem Schachbrett. Mit Überfallschloss versehen. Kein Schlüssel vorhanden. Alters- und Gebrauchssp., besch. (1170484) (2) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1054
Paar figürlich geschnitzte Lisenen

Höhe: je ca. 58 cm.
 Breite: 14 cm.
 Niederlande, 17. Jahrhundert.

Eichenholz. Als Gegenstücke gearbeitet, jeweils geflügelter Engelskopf über Akanthusblattwerk und Früchten in variierender Ausführung. (11606844) (2) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1055
Bäuerlicher Tisch

Höhe: 76 cm.
 Breite: 119,5 cm.
 Tiefe: 119,5 cm.
 Alpenland, um 1800.

Weichholz, geschnitzt. Tischplatte mit versetzt angeordneten Einlagen in unterschiedlicher Laufrichtung. Zentrale eingelegte und teilweise gefärbte Kartusche „IHS“ mit darüberliegendem Kreuz. Alters- und Gebrauchssp., alter Wurmbefall. (11709921) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN





1056

Fels mit Gamsen

Höhe: 45,5 cm.
Trägt frontseitiges Monogramm „HS“.
Schwarzwald, 19. Jahrhundert.

Holz geschnitzt. Über abgekanstem Ovalsockel ein geschnitzter naturalistischer ungefasster Holzsockel mit Vegetation sowie teils mitgeschnitzten, teils applizierten Gamsen. Alters- und Gebrauchssp., partiell rissig. (1170121) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN

1057

Neapolitanische Krippenfigur eines reitenden Mohrenkönigs

Höhe: 38 cm.
Länge: ca. 36 cm.
Italien/ wohl Neapel, 18. Jahrhundert.

Ton, modelliert, gefasst. Hochsteigendes Pferd, der königliche Reiter mit weit ausschwingendem Umhang und Turban mit Kronenzacken (zum Teil angebrochen). Auf mitgearbeiteter Rasenplinthe. Fassung in großen Teilen noch erhalten. Rechter Arm und rechte Fußspitze fehlen. Die beiden Vorderfüße des Pferdes ergänzt, jedoch farblich gut eingestimmt. An der Rückseite nur kursorisch ausgearbeitet. (1170997) (11)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BIETEN



1058

Niederländischer Maler des 17. Jahrhunderts

INNERES EINER TAVERNE

Öl auf Leinwand.
65 x 75 cm.

Inneres einer Taverne mit offenem Kamin und zahlreichen Figuren am Tisch mit Brot und Bierhumpen. Malerei unter dem Einfluss der niederländischen Genremalerei von Adriaen Brouwer (1605/06-1638) oder Jan Steen (1626-1679). (1171035) (130800) (11)

€ 2.500 - € 3.000



INFO | BIETEN

1059

Paar Assistenzfiguren

Maximale Höhe ohne Sockel: 12,5 cm.
Gesamthöhe: 18 cm.
Frankreich, 16. Jahrhundert.

Bronze, gegossen, ziseliert. Auf sekundärem gedrehtem patinierten Holzsockel die in dichtem Umriss stehenden Figuren, davon eine weiblich und eine männlich. Mit dichtem Faltenwerk und Löchlein auf der Hinterkopfkappe, eventuell zur Aufnahme eines Nimbus. Alters- und Gebrauchssp. (11709510) (5) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



1060

Meissener Porzellanfigur eines Stiers

Höhe: 31 cm.
Länge: 35 cm.
An der Hufunterseite Schwertermarke in Blau mit Stern (Marcolini).
19./ 20. Jahrhundert.

Überwiegend in Grautönen bemalt.
(1170507) (130800) (11)

€ 900 - € 1.000



INFO | BIETEN



1061
Paar Schlangenhautbecher

Höhe: 8 bzw. 7,4 cm.
Gewicht: 117 bzw. 98 g.
Jeweils bodenseitig punziert mit Nürnberger Beschau, Tremolierstich, Meister Thomas Ringler (GNM Nummer 727) und Meister mit dem Einhorn (GNM Nummer 1055).
Nürnberg, 17. Jahrhundert.

Silber, getrieben, ziseliert, wohl Reste von Vergoldung. Rest. (1161394) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1062
Französischer Maler um 1700

LIEBESTRUNKENER FAUN MIT NYMPHE

Öl auf Kupferplatte.
25,5 x 20,5 cm.

Vor einer in freier Natur befindlichen, steinernen Mauer ein sitzender nackter gehörnter Faun mit menschlichem Oberkörper und sichtbarem Bocksfuss auf einer Hirtenflöte. Vor ihm eine junge schöne Nymphe mit geflochtenem Haar mit Perlen und Blüten, einer weißen Bluse, die nach unten gezogen ist und ihre Brust freigibt sowie einem langen roten Gewand, das auf ihrem Schoß liegt. Mit beiden Händen versucht sie, das energische Liebeswerben des Fauns abzuwehren. Das dargestellte Sujet des lusternen Waldgottes wurde in der Kunst sehr häufig aufgegriffen. (11709911) (18)

€ 1.500 - € 1.800



INFO | BIETEN



1063
Londoner George III-Silver coffee pot

Höhe: 30 cm.
Gewicht: 860 g.
Bodenseitig punziert: Londoner Beschau vor 1822, lion passant, King George III-duty mark (1786-1821), Meistermarke „WVB“, date letter „L“ für 1796.
London, 1796.

Silber, gegossen, getrieben, ziseliert, Holz geschnitzt. Über abgesetztem Fuß der Korpus in Birnenform mit S-Tülle und gegenläufigem C-Henkel sowie Scharnierstülpedeckel mit Vasenknauf. Allseitiger Rocaille- und Rosendekor. Schauseitige Kartusche mit fein gravierten Wappenfiguren über Krone. Wenige Alters- und Gebrauchssp. (1161393) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



1065
Feiner Moskauer Silberhumpen und Becher

Höhe: 9,4 bzw. 7,3 cm.
Gewicht: 174 bzw. 67 g.
Humpen punziert: Moskauer Beschau mit 84 Zolotnik von 1865 durch Viktor Vasilyevich Savinsky, ungedeutete Meistermarke.
Moskau, 1865.

Silber, getrieben, gegossen, graviert. Humpen konisch zulaufend, mehrfach durch Profilringe gegliedert, C-Henkel und Steckscharnierdeckel, Rollwerkdaumenrast und reicher gravierter floraler Dekor, innen vergoldet. Becher mit ländlicher Architektur und Ornamentgravur. Alters- und Gebrauchssp. (1161395) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1064
Maler der Frankfurter Schule des 19. Jahrhunderts

TRAUDEL

Öl auf Holz.
32 x 24 cm.
Verso auf Rahmen Aufkleber einer Frankfurter Rahmenfabrik.
In klassizistischem Originalrahmen, vergoldet.

Äußerst feine qualitätvolle Kopie nach dem im Städel'schen Kunstinstitut Frankfurt befindlichen Original von Franz von Defregger (1835-1921) aus den 1880er-Jahren (51,5 x 37,5 cm; Werkverzeichnis S. 321, Abb. S. 146). (1160441) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



1066
Paar Tischlampen

Höhe inkl. Glasaufsatz: 42 cm.

Bronze, gegossen, vergoldet, Glas geblasen. Elektrifiziert. Zwei Tritonenkinder mit Muschelzier und Rohrkolben auf Wellenbasis sitzend und sich an einem Rohrkolbenstammgebilde festhaltend, welche den Glasaufsatz mit der nachträglichen elektrifizierten Brennstelle trägt. Alters- und Gebrauchssp. (1170494) (2) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN

1067
entfällt

1068
Sechs Silberbecher

Höhe maximal: 9 cm.
Gesamtgewicht: 578 g.
Unterschiedlich punziert.
Verschiedene Länder und Epochen.

Silber, getrieben, partiell graviert und vergoldet. Alters- und Gebrauchssp., rest. (1161396) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1069
Silbertablett mit Gravur

Breite: 48,5 cm.
Gewicht: ca. 1900 g.
Bodenseitig punziert: Halbmond und Krone, 800er Feingehalt, Meister D. Vollgold & Sohn (gegründet 1850).
Berlin, ab 1886.

Silber, getrieben, graviert. Ovals Tablett, gezügeltes Bord, Spiegel mit graviertem ligiertem Monogramm unter Grafenkrone. Alters- und Gebrauchssp. (1161399) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BIETEN

1070
Scheibenleuchter

Höhe: 38 cm.
17. Jahrhundert.

Messing, getreppter Glockenfuß. Schaft mit drei Nodusscheiben sowie weite Wachsauffangschale, darin hochziehender Eisendorn. (11606816) (2) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN





1071
Paar Schwanenhenkelvasen

Höhe: 27,8 cm.
Erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Porzellan, goldstaffiert, partiell geblänt. Über quadratischem Sockel gefußte Eiform mit Schwanenhandhaben. Verso figurative polychrom staffierte Kartuschen in altmeisterlicher Manier, recto Landschaftsausschnitte. Partiiell berieben. (1170139) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BIETEN

1072 entfällt



1075
KPM Tasse eines Apothekers

Höhe der Tasse: 12,5 cm.
Bodenseitige unterglasurblaue Szeptermarken „KPM“:
Berlin, 1837-1844.

Porzellan, goldstaffiert und polychrom in Form einer Miniatur dekoriert. Diese als Hüftstück einen Apotheker vor seinem Regal darstellend und bezeichnet mit H / Pfeil als Bild/W. Vergoldung berieben. (11701324) (13)

€ 180 - € 240



INFO | BIETEN



1073
Reiseschnapsflasche

Höhe ohne Etui: 14 cm.
Punziert: Meistermarke Henri Soufflot (1884-1910).
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Glas geschliffen, Silber getrieben und ziseliert. Glaskapsel mit aufsteigenden Zügen, Fuß umschlossen von silbernem Steckbecher mit Wellendekor, der sich in dem kugeligen Schraubverschluss spiegelt. Unter diesem mattierter Glasstöpsel. In sekundärem Etui. (11701325) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN



1074
Adam Frans van der Meulen,
1632 – 1690, Nachfolge

SCHLACHTENGEMÄLDE

Öl auf Leinwand. Doubliert.
71 x 89 cm.

Rückseitig Auktionsnummer sowie Etikett „Meulen, Adam Frans van der, bedeutendes typisches Schlachtengemälde des Malers“

Kontrastreich gestaltete hügelige Landschaft mit Schlachtendarstellung aus dem Dreißigjährigen Krieg. Rest. (1170831) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BIETEN

1076

Italienischer Meister des 17. Jahrhunderts

BILDNIS DES APOSTELS PAULUS

Öl auf Holz.

20 x 17 cm.

Im oval einfassenden Goldrahmen.

Verso drei alte gedruckte Aufkleber älterer Kataloge. Auf einem handgeschriebenen Etikett wird der Malername „Guidotti“ erwähnt, ferner dieselbe Namensbezeichnung in alter Tintenaufschrift auf der ovalen Holztafel. Zudem ein rotes Lacksiegel.

Im Oval dargestellt, in flotter Pinselführung. Das bärtige Haupt von einer Nimbusscheibe hinterfangen. Links im Bild der Lauf des Schwertes als Attribut des Heiligen. (11605827) (11)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN



1077

Niederländischer Künstler des 19. Jahrhunderts

EISVERGNÜGEN

Öl auf Leinwand. Doubliert.

39 x 53 cm.

Signatur unten rechts „A. Sch.“

Unter hohem Horizont am Rande einer kleinen, am zugefrorenen Fluss liegenden Stadt mit Kirche und großer Windmühle, mehrere Bewohner beim Schlittschuh laufen oder mit Schlitten fahrend. Links eine schneebedeckte steinerne Brücke mit Passanten. Das dunstige Himmelslicht und die überwiegend grau-weiße Farbgebung spiegeln die Kälte der winterlichen Jahreszeit wieder. (11606848) (2) (18)

€ 1.600 - € 1.800



INFO | BIETEN



1078

Hedwig Oehring,

1855 München – 1907

DER ZECHER

Öl auf Holz.

34 x 24,5 cm.

Links unten signiert „H. Oehring München“

Vor einer mit Ziegel gemauerten Innenwand, die teils weiß getüncht ist, sitzt ein Bauer auf einem Holzstuhl mit Lehne in seinem Sonntagsstaat. Er trägt eine dunkelblaue Joppe, darunter eine rote Weste mit silbernen Talerknöpfen, ein Halstuch und eine Filzkappe. In seiner linken Hand hält er einen Bierkrug mit geöffnetem Zinndeckel. Mit leicht zusammengekniffenen Augen, buschigen Augenbrauen und seiner geröteten Nase schaut er zur Seite, um wohl ein weiteres Bier zu bekommen. Liebevoller Darstellung mit besonders feiner Herausarbeitung der Gesichtszüge.

Literatur:

Friedrich von Boetticher, *Malerverke des neunzehnten Jahrhunderts: Beitrag zur Kunstgeschichte*, 1898.

Anmerkung:

Das Gemälde ist möglicherweise identisch mit dem bei F. v. Boetticher, S.179 genannten Bild Nummer 8 „Ein frischer Trunk.“ (1170221) (18)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



1079

Antonio Ciseri,

1821 Ronca sopra Ascona – 1891 Florenz, Nachfolge

DAS MARTYRIUM DER SIEBEN MAKKABÄER

Öl auf Leinwand.

53,5 x 33,5 cm.

Unter freiem Himmel vor einer Tempelanlage auf einem Thron sitzend mit rotem Gewand und goldener Krone König Antiochus der IV. Vor ihm auf dem Boden die sieben Makkabäer, die er hat hinrichten lassen, da sie in ihrem Glauben beharrten und Götzenopfer und das Essen von Schweinefleisch abgelehnt hatten. In der Mitte in weißer Kleidung mit beigem langen Überwurf steht Salome mit weit ausgebreiteten Armen und zum Himmel schauend, den Tod ihrer Söhne beklagend.

Feine Malerei, die sich in der Darstellung genau an das Gemälde von Antonio Ciseri aus dem Jahr 1863 hält, das sich als Altarbild in der Kirche Santa Felicita in Florenz befindet. Minimale Rahmenschäden. (1170232) (18)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BIETEN



1080

Albert Friedrich Schröder,

1854 – 1939

HERRENRUNDE MIT LAUTENSPIELER IN HOLLÄNDISCHEM INTERIEUR

Öl auf Holz.

50 x 61 cm.

Rechts unten signiert und Ortsangabe „A. Schröder Mn.“

Um einen gedeckten Tisch in einer gutbürgerlichen Stube versammelt drei Männer, die einem Musikanten mit roter Jacke und beigen Stulpenstiefeln lauschen. Rechts an den Türrahmen gelehnt ein weiterer Herr, der sich mit einer jungen Holländerin unterhält. Für den Künstler typisches, detailreiches Werk im Stile der niederländischen Malerei des 17. und 18. Jahrhunderts. (1170132) (18)

€ 900 - € 1.200



INFO | BIETEN





1081
Japanische Okimono-Figur in Elfenbein

Höhe: 10 cm.
Am Boden Signatur.
19. Jahrhundert.

In Gestalt eines in Hocke schlafenden Mönchs mit lächelndem Gesichtsausdruck. (11712913) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1082
Teekännchen in braunem Feinsteinzeug mit vergoldeter Montierung

Höhe: 9 cm.
18. Jahrhundert.

Kugelförmig mit chinesischer erhabener Reliefdekoration in Gestalt von Drachen und Früchten sowie Wolkenmotiven. Gewölbter Deckel mit daraufstehender Kugel. Henkel, Deckelknopf und Tülle mit vergoldeter Fassung, verbunden durch vergoldete Erbskette, auf dem Knopf kleine vergoldete Vogelfigur. (1171249) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1083
Drei japanische Elfenbeinnetsuke

Höhe: 4 cm sowie 5 cm.
Jeweils Signatur.

Sitzender Mann mit Korb. Sitzender Mann mit einem brotgefüllten Korb und Stab. Mann im Kimono in gebückter Haltung, der einen Holzschuh anbindet. Dazu zwei kleine Aufstellsockel in Holz. (11712914) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 300 - € 400



INFO | BIETEN



1084
Eisenhelm im Stil des 13. Jahrhunderts

Höhe: 31 cm.
Gesockelt. (1170533) (11)

€ 500 - € 600



INFO | BIETEN

1085
Zweiteiliges barockes Besteck

Gabellänge: 21 cm.
Messerlänge: 27 cm.
Sachsen/ Dresden, aus der Zeit Friedrich August III, Anfang erste Hälfte 18. Jahrhundert.

Griffe nach unten sich verjüngend mit Kannellur und Kappenabschlüssen. An der Gabel fortgesetzt durch vollplastisch gearbeitetes und fein ziselirtes Dekorwerk in Form einer um Vegetation sich windender Schlange mit nach unten gerichtetem Kopf, am Gabelansatz Muschelform. Der Messergriff entsprechend gestaltet, jedoch am Klingenansatz kürzerer Nodus in Form von sich gegenseitig greifenden Tieren: Raubtier ergreift eine Schlange, daneben: Kranich ergreift eine kleinere Schlange. Auf den Griffen jeweils altes Besitzermonogramm „ED“, darüber Pax Christi-Symbol. So dürfte sich das Besteck im Besitz eines fürstlichen oder adeligen Geistlichen befunden haben. (11709922) (11)

€ 700 - € 900



INFO | BIETEN



1086
Silberner Nadelbehälter/ Pomander

Länge: 11,5 cm.
Süddeutschland, 18. Jahrhundert.

Rundstabförmiges Behältnis für Nadeln. Birnenförmiger Mittelteil mit Gewindeöffnung. Aufsatz mit abdrehbarem Fingerhut, darin Fadenspulen. Silber, teilvergoldet, in den Facettenflächen Bandwerkgravur sowie umziehende Perlstabdekoration. (11709923) (11)

€ 700 - € 900



INFO | BIETEN



1087
Alabasterfigur des „Dornausziehers“

Höhe: 24 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.
Nach der Antike. (11712910) (11)

€ 850 - € 1.200



INFO | BIETEN



1088
Drei japanische Elfenbeinschnitzereien

Höhe: 5,5 cm.
Länge: 9,5 cm.
Jeweils signiert.
Japan, 19. Jahrhundert.

Netsuke in Form eines Mannes mit Buch und Trauben.
Schnitzfigürchen einer liegenden Mutter mit Kind.
Buddhafigur des Zen-Buddhismus.
(11712915) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 300 - € 400



INFO | BIETEN



1089
Elfenbeinfigur einer langgewandeten Bürgersfrau

Gesamthöhe: 13,5 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Bürgersfrau mit Biedermeier-Haube, Schirm und Einkaufstasche. Auf kugelförmigem ebonisierten Sockel.
(1170536) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 100 - € 150



INFO | BIETEN

1090
Drei japanische Elfenbeinschnitzobjekte

Länge: je ca. 5 cm.
Jeweils signiert.
Japan, 19. Jahrhundert.

Netsuke in Form eines jungen Bären. Schildkröte mit abnehmbarem Rückenschild, darin fein geschnitzte erotische Szene. Elfenbeinschnitzerei eines skurrilen Fantasiewesens in Gestalt eines geflügelten Tieres mit Krakenunterleib, auf den Flügeln Bernsteineinlagen. (11712916) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1091
Zwei Memento mori-Totenschädel

Höhe: 3,5 cm bzw. 3 cm.
Wohl Deutschland, 17./ 18. Jahrhundert.

Geschnitzt in Elfenbein bzw. dunklem Horn. Schöne Alterspatina. (11712918) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 600 - € 850



INFO | BIETEN



1092
Italienischer Meister des 16. Jahrhunderts

DIE HEILIGE THERESA VON ÁVILA

Öl auf Holzplatte.
45 x 32,5 cm.

Vor dunkelbraunem Hintergrund die in weisse Ordens-tracht gekleidete, sowie mit weißer Kopfbedeckung und Nimbus gezeigte Ordensgründerin, Mystikerin und Kirchenlehrerin. In ihrer linken Hand hält sie ein kleines Kreuz mit dem Korpus Christi, vor ihr liegt ein Totenschädel und eine Dornenkrone. Sie ist sehr schlank, hat schmale Hände und ein blasses Gesicht; wohl Anzeichen ihrer mehrfachen schweren Erkrankungen. Den Kopf und ihre Augen mit sichtbaren Augenringen hat sie nach oben gewendet und blickt auf eine Taube mit einem Zweig im Schnabel. Teresa von Ávila hatte viele Visionen, auch hier könnte eine Vision gemeint sein, bei der sie sich mit ausgestrecktem rechten Arm und halb geöffnetem Mund fragend an Gott und den Hl. Geist wendet. Eindringliche Darstellung in reduzierter Farbgebung. (11715717) (18)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN





1093

Max Rimböck,
1890 – 1956

STILLEBEN MIT KNALLERBSEN
UND KÜRBISSEN

Öl auf Holz.
Ca. 44 x 54 cm.
Links unten signiert und datiert „1924“.
Ohne Rahmen.

Die Ränder leicht besch. (1171594) (10)

€ 120 - € 150



INFO | BIETEN

1094

Max Rimböck,
1890 – 1956

STILLEBEN MIT KÜRBISSEN UND
VOGELBEEREN

Öl auf Holz.
Ca. 44 x 54 cm.
Links unten signiert und datiert „45“.
Ohne Rahmen. (1171593) (10)

€ 120 - € 150



INFO | BIETEN



1095

Max Rimböck,
1890 – 1956

BILDNIS EINES LIEGENDEN
JAGDHUNDES

Öl auf Leinwand.
Ca. 65 x 85 cm.
Rechts oben signiert und datiert „Max
Rimböck 38“.
Gerahmt. (1171598) (10)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN



1096

Max Rimböck,
1890 – 1956

STILLEBEN MIT KÜRBISSEN

Öl auf Platte.
Ca. 25 x 33 cm.
Links unten signiert und datiert „43“.
Hinter Glas gerahmt. (1171591) (10)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN

1097

Max Rimböck,
1890 – 1956

STILLEBEN MIT KNALLERBSEN
UND PFLAUMEN

Öl auf Karton.
Ca. 31 x 27,5 cm.
Links unten signiert.
Gerahmt. (1171595) (10)

€ 60 - € 80



INFO | BIETEN



1098

Max Rimböck,
1890 – 1956

WEIHNACHTLICHES STILLEBEN MIT
ENGEL UND PLÄTZCHEN

Öl auf Karton.

51,5 x 42 cm.

Rechts unten signiert und datiert „54“.
Ungerahmt. (1171596) (10)

€ 80 - € 120



INFO | BIETEN



1099

Cornelis Raaphorst,
1875 Nieuwkoop – 1954 Wassenaar

ZWEI KATZEN

Öl auf Leinwand.

18,5 x 24 cm.

Links unten signiert. Verso mit altem Etikett einer
Kunsthändler. (1170626) (2) (13)

€ 1.500 - € 3.000



INFO | BIETEN



1100

Max Rimböck,
1890 – 1956

LIEGENDER JAGDHUND

Öl auf Leinwand.

Ca. 61 x 91 cm.

Rechts oben signiert und datiert
„Max Rimböck 35“

Gerahmt. (1171597) (10)

€ 150 - € 250



INFO | BIETEN



1101

Max Rimböck,
1890 – 1956

PORTRAIT EINES HUNDES

Öl auf Leinwand.

90 x 110 cm.

Rechts unten signiert und datiert „38“.
Ohne Rahmen. (1171599) (10)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN

1102

Max Rimböck,
1890 – 1956

STILLEBEN MIT KNALLERBSEN UND
KÜRBISSEN

Öl auf Holz.

Ca. 24 x 34 cm.

Rechts unten signiert und datiert „43“.
Hinter Glas gerahmt.

Rahmen besch. (1171592) (10)

€ 120 - € 150



INFO | BIETEN



1103
Fritz Wagner,
1896 München – 1939 ebenda

BEIM MANDOLINESPIEL

Öl auf Leinwand.
 63 x 79 cm.
 Unten rechts signiert und ortsbezeichnet „Mch“.

In einem Interieur des goldenen Zeitalters der Niederlande drei Personen um einen Tisch herumsitzend, um einem Mandolinespieler zuzuhören. Typischer kompositorischer Aufbau, in welchem sich die von dem Maler gern verwendeten Ausstattungselemente wiederholen. Links mittig ein Streifen mit kleinem Farbverlust. (1170131) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1104
Ludwig Müller-Cornelius,
1864 München – 1946

HEUERNT

Öl auf Holz.
 9 x 12 cm.

Rechts unten signiert, verso auf Holz erneut Signatur. Unter hohem wolkenreichen blauen Himmel der reich beladene Heuwagen mit Pferd und einem Ochsen als Zugtiere. Daneben mehrere Bäuerinnen und ein Bauer bei der Arbeit mit Rechen, die von einem Hund beobachtet werden. Detailreiche minutiöse Arbeit des bekannten Künstlers. (1170231) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN



1105
Carl Wilhelm Hübner,
1814 Königsberg – 1879 Düsseldorf

ZWETSCHGEN AUS GROSSVATERS GARTEN

Öl auf Leinwand.
 30,5 x 25 cm.

Rechts unten Signatur und Datierung „C. Hübner 18(?)“.

Vor dem Eingang eines Hauses steht auf einer steinernen Treppenstufe barfuß ein kleines Mädchen mit dünnem weißen Hemdchen und hält in ihrer Rechten eine Zwetschge. Mit ihrem linken Arm hat sie den Korb mit den Früchten ergriffen, den ihr Großvater hält. Im Hintergrund erkennt man hinter einer Steinmauer einen weit verzweigten Baum, von dem wohl die gerade gepflückten, lecker dreinschauenden Früchte stammen. Liebevoller Genremalerei mit vielen Details wie der Katze am Treppenabsatz oder der Blüte im Mund des Großvaters. (1170137) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



1107
Erwin Kettemann,
1897 München – 1971 ebenda

WINTERABEND BEI BERCHTESGADEN MIT UNTERSBERG

Öl auf Leinwand.
 60 x 80 cm.

Rechts unten signiert und ortsbezeichnet „München“, verso auf Rahmen betitelt.

Ein kleiner Fluss schlängelt sich durch die tief verschneite Landschaft mit Blick auf den sonnenbeschienenen Untersberg. Eine Kapelle mit Marienstatue liegt am Wasserlauf. Atmosphärisch gekonnte, die Stimmung der kalten Jahreszeit wiedergegebende Malerei. (1170233) (18)

€ 700 - € 900



INFO | BIETEN

1106
Theodor von Hötendorff,
1898 Markdorf, Baden – 1974 Hindling

STEINIGER ABHANG IM VORFRÜHLING

Öl auf Leinwand. Auf Holzplatte aufgezogen.
 68 x 62 cm.

Verso Nachlassstempel.

Vor blau-grauem Himmel der aus mächtigen Gesteinsbrocken bestehende, steil in die Tiefe führende Abhang. Er ist im oberen Bereich mit dichtem Gras bewachsen, auf dem einige Bäume stehen, deren Äste in zarten Weiß-Rosa anfangen zu sprießen. Wiedergabe in vielen frischen, differenzierten grün-, beige- und rötlichen Farbtönen. Minimale Farbabsplitterungen. (1170572) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BIETEN





1108
Venezianischer Meister des 18. Jahrhunderts

VIER PUTTI BEIM SPIELEN

Öl auf Leinwand. Doubliert.
Je 81,5 x 71 cm.
Ungerahmt.

Auf jedem der vier Gemälde ein Engel auf einer flachen Standfläche vor neutralem beigen Hintergrund mit rotem Vorhang. Die nackten Engel tragen um Schambereich und Hüften ein schmales farbiges bewegtes Tuch. Ein weiterer betrachtet sich aufmerksam in einem kleinen goldenen Handspiegel, einer hält einen Pfeil, um damit den Granatapfel in der anderen Hand zu durchbohren, der Dritte mit mit Essen gefüllter Schale, von der er sich mit einer Gabel gerade Nahrung in den geöffneten Mund stopfen möchte, und der letzte Putto kniend beim Spiel mit Kegeln. Humorige Darstellung bei geringer Farbpalette. (11605849) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BIETEN



1109
Weibliche Mannequin-Figur

Höhe: 52 cm.
Italien, Ende 18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt. Im Kontrapost auf rechteckiger Sockelplatte stehend, die Arme ausgestreckt, Kopf leicht schräggestellt. Langes gefaltetes, aquamarinblau gefasstes Kleid, Kopf und Hände mit Inkarnatfassung, von ehemaliger Perücke noch einige Haare erhalten. (1170998) (11)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN



1110
Giles Hussey, 1710 – 1788

PORTRAIT DER MRS. LUCY PRENDERGAST

Öl auf Leinwand.
Rückwärtig signiert und datiert „Hossey, 1st Dec. 1730“, sowie betitelt.
128 x 101 cm.

Gemäß der rückwärtigen Aufschrift ist hier Lucy Prendergast, Frau des Kapitäns Jeffrey Prendergast of Mollogh dargestellt. Ein Portrait von diesem wurde am 14.12.2015 bei Bonhams Los Angeles unter Los 7000W angeboten. Der damals angenommene Maler war Philip Hussey (1713-1788). Für Giles Husseys Autorschaft hingegen spricht, dass der Maler sich zum angegebenen Zeitpunkt bereits in Rom aufgehalten haben könnte (nachweislich erst ab 1732) und der Einlieferer das Gemälde auch in Italien erworben hat. Gerade die rechte Partie des Gesichts übermalt.

Anmerkung:
Auf dem Keilrahmen mit Auktionsnummerierung „96/2“ sowie „pair 426“, was auf ein ehemals dazugehöriges Pendant schließen lässt. (1170141) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN

1111
Kleine Ikone mit Goldstickerei

18 x 13,5 cm.
Moskau, 18./ 19. Jahrhundert.

Bemalter Goldgrund, darüber vergoldetes gesticktes Oklad mit kyrillischer Inschrift. Alters- und Gebrauchssp. (1170201) (11)

€ 200 - € 300



INFO | BIETEN





1112
Maler/ Zeichner des 17. Jahrhunderts

BADENDE NYMPHEN

Tuschzeichnung in Braun, laviert, auf bräunlichem Papier.
 22,2 x 38 cm.
 Hinter Glas gerahmt.

In angedeuteter Landschaft zwei Figuren links im Vordergrund. In der Vorbesitzertradition Hendrik van Balen d. Ä. (1575-1632) zug. (1171908) (5) (11)

€ 8.000 - € 10.000



INFO | BIETEN



1113
Künstler in der Stilart der Barock-Malerei um Jordaens

TUSCHZEICHNUNG MIT DARSTELLUNG EINES TRUNKENEN BACCHUS

Braune Tusche, laviert, auf gebräuntem Papier.
 27 x 21,5 cm.
 Hinter Glas gerahmt. (1171909) (5) (11)

€ 3.500 - € 4.500



INFO | BIETEN



1114
Maler/ Zeichner der Brueghel-Schule, zug.

SÄNGER UND SKURRILE FIGUREN IN EINEM KAHN

Sepia auf Büttenpapier.
 19 x 23,5 cm.
 Hinter Glas gerahmt.

Sieben Sänger und skurrile Figuren in einem Kahn, am Ufer einige Vögel. Im Schiff eine stehende magere Figur mit unterschiedlichen Symbol-/ Allegorieobjekten wie Früchte und ein harfenähnliches Musikinstrument. (11719010) (5) (11)

€ 4.000 - € 5.000



INFO | BIETEN

1115
Venezianische Schule der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

DER HEILIGE ALOISIUS VON GONZAGA

Öl auf Leinwand. Doubliert.
 79,5 x 65 cm.

In Dreiviertelansicht der Heilige nach links in Soutane und weißem Chorhemd. Er hält in seiner rechten Hand ein Holzkreuz mit dem Korpus Christi und blickt dieses mit leicht gesenkten Augen ehrfürchtig an. Seine Linke hat er auf seine Brust gelegt. Er steht vor braunem Hintergrund und einem hohen, blauen Himmel, in dem die Köpfe zweier Putti mit Flügeln zu sehen sind. Aloisius von Gonzaga, der dem Orden der Jesuiten angehörte, wurde durch Papst Benedikt XIII. heiliggesprochen und von ihm im Jahr 1729 zum Schutzheiligen für junge Studenten erklärt. Rest. (1171941) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN





1116
Italienischer Maler Anfang des 20. Jahrhunderts
 GROSSES RELIGIÖSES BOZZETTO
 Öl auf Leinwand.
 81,5 x 114 cm.
 Rechts unten Sammlungsnummerierungen „139“
 sowie „323“.

Von braunem Rundbogen gerahmte Szene mit antiki-
 sierender Architektur, den auf einem Postament sitzen-
 den Moses mit den Gebotstafeln sitzend zeigend.
 Alters- und Gebrauchssp., besch., Rahmen besch.
 (11605814) (13)

€ 2.000 - € 4.000



INFO | BIETEN

1117
Italienischer Schlachtenmaler in
der Stilnachfolge von Salvator Rosa,
1615 – 1673
 KAVALLERIE IN EINER SCHLACHT VOR
 MEERESUFER MIT SCHIFFEN IM HINTERGRUND,
 VON RAUCHWOLKEN EINGEHÜLLT

Öl auf Leinwand.
 23 x 16,5 cm.

In einem aufwendig geschnitzten, vergoldeten
 Akanthusblattrahmen. (1171791) (11)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1118
Italienische Schule Ende des 17./ Anfang des
18. Jahrhunderts
 BRUSTBILDNIS EINES MÖNCHS

Öl auf Holz.
 20 x 16 cm.

Der südländische Ordensbruder vor braunem Hinter-
 grund trägt eine Mönchskutte mit Kapuze, um den Hals
 eine Kette mit Kreuzanhänger und eine rote Kappe. Er
 hat einen langen Bart, fein geschwungene Augen-
 brauen und mit seinen dunklen Augen schaut er den
 Betrachter direkt an. Feine Malerei in monochromem
 Kolorit. (1171924) (18)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BIETEN

1119
Flämischer Maler des 16. Jahrhunderts
 TRIPTYCHON

Öl auf Holz.
 Maße in ausgeklapptem Zustand: 22,5 x 36 cm.
 Eingeklappt: 18 cm.

Profilrahmen aus Holz, geschnitzt, ebonisiert. Innen
 Darstellung der Kreuzigung Christi. Auf der Mitteltafel
 zudem die Darstellung der Maria Magdalena und des
 Johannes. Auf den Außentafeln Malschicht sowie Rah-
 men partiell besch. (1171925) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN





1120

Genueser Maler des 17. Jahrhunderts

BRUSTSTÜCK DER HIERONYMUS, EINEN
SCHÄDEL IN SEINEN HÄNDEN HALTEND

Öl auf Leinwand. Doubliert.
69,5 x 52 cm.

Die mit Vanitassymbolik geladene Bildthematik beschäftigt sich mit der Vergänglichkeit, welche durch die Meditation über den Schädel zum Ausdruck gebracht wird. Besch. rest. (1171923) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN

1121

Meister des 18. Jahrhunderts

SCHLACHTENSZENE

Öl auf Leinwand.
37 x 48,5 cm.

In hügeliger Landschaft mit wolkigem Himmel berittene Soldaten, teils in Rüstung, beim heftigen Kampf mit Waffen. Im Vordergrund ein Zweikampf zu Pferde. Rauch- und Feuerschwaden, gestürzte Pferde und Kämpfer zeugen von der Schlacht. (11706315) (18)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BIETEN



1122

**Niederländischer Monogrammist des
17. Jahrhunderts**

DIE HEILIGE FAMILIE MIT ANBETENDEN HIRTEN

Öl auf Leinwand.
84 x 121 cm.

Rechts unten ligiertes Monogramm „HA“

Bei dem Maler handelt es sich um einen noch nicht näher identifizierten Monogrammist, der im manieristischen Caravaggismus gearbeitet hat. Die Beleuchtung der Personen geschieht durch das Jesuskind selbst, das auf weißen Laken liegt, woraus sich erklärt, dass die Gesichter der umstehenden Personen von unten beleuchtet werden. Maria hält das Leinentuch auf dem das Kind liegt, dahinter der Heilige Josef. Links drei herangekommene bäuerliche Figuren, darunter eine alte Frau, die als Gabe (?) ein Ei in den Fingern hält, was möglicherweise auch eine symbolische Bedeutung beinhaltet. (1171289) (2) (11)

€ 3.500 - € 4.500



INFO | BIETEN



1123

Französischer Meister des 18. Jahrhunderts

**CHRISTUS UND DAS WUNDER DER
BLINDENHEILUNG**

Öl auf Leinwand.
93 x 70 cm.

Vor einer Tempelanlage mit hohen Säulen steht Jesus in rotem Gewand und blauem Mantel, umgeben von zahlreichen interessierten Männern. Er hat seine rechte Hand zu den Augen eines vor ihm an einer Säule sitzenden Blinden erhoben, um ihn zu heilen. Der rechts vor der Säule stehende Mann hat seine Hand erhoben und weist mit seinem Finger auf seine Augen, um einem anderen zu erläutern, welches Wunder gerade geschieht. In überwiegend weichen Farbtönen. Für Maler beliebtes Darstellungsmotiv der Blindenheilung aus der Bibel. (11605812) (18)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN

1124

Alessandro Allori

1535 Florenz – 1607 ebenda, Umkreis

DER HEILIGE JOHANNES DER TÄUFER

Öl auf Holz.
38 x 30,5 cm.

Das Halbbildnis zeigt den Täufer Jesu in Rückenansicht mit härenem Fellkleid sowie mit leuchtend rotem Tuch, das über seine rechte Schulter gelegt ist. Der Kopf mit einem Nimbus ist nach links hinten gedreht und sein Blick nach unten gerichtet. Der muskulöse junge Heilige mit braunem Haar und dunklen Augen weist mit seiner rechten Hand und ausgestrecktem Zeigefinger auf seinen Kreuzstab mit Spruchband. Der Hintergrund dunkel gehalten. Der Gesichtsausdruck kontemplativ in einer inneren Ansprache. (1171876) (18)

€ 1.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1125

**Niederländischer Maler aus dem Umkreis von
Dieric Bouts, 1415/20 Haarlem – 1475 Löwen**

PIETÀ

Öl auf Eichenholz.
43 x 32 cm.
Ungerahmt.

Mutter Maria in Trauer über den toten Sohn. Christus mit dem Oberkörper schräg in den Armen der Maria liegend, die beiden Hände Mariens, mit feingliedrigen Fingern, halten das Haupt Christi. Maria mit Tränen auf den Wangen, so wie dies ähnlich auf dem von Bouts geschaffenen Christusbild „Ecce Homo“ zu sehen ist. Der blaue Umhang Mariens gesäumt von feiner Goldeinfassung. Der Gesichtsausdruck der beiden Figuren sowie die Hände in hoher Qualität ausgeführt. (1171931) (11)

€ 8.000 - € 12.000



INFO | BIETEN

1126

Konvolut von drei Hellebarden

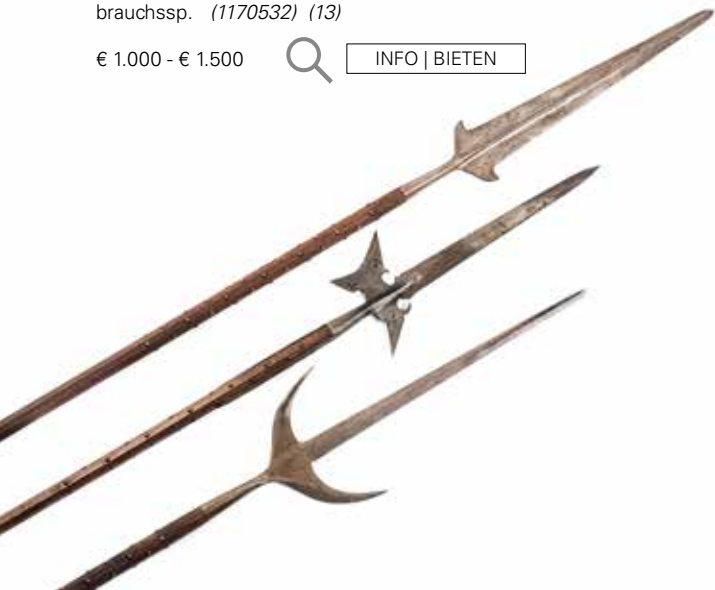
Maximale Länge: ca. 280 cm.
Italien.

Differenzierte Form, Eisen geschmiedet, gekantete Holzstangen. Alters- und Gebrauchssp. (1170532) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BIETEN



1127

Kaminverkleidung im Frühbarock-Stil

Höhe: 135 cm.
Breite: 139 cm.
Wohl Deutschland.

Handgeschmiedetes Eisen in Frühbarocker Formsprache. Seitliche schwenkbare Arme mit Haken. Alterssp., Spuren von Korrosion. (11703212) (15)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



1128

Flämische Tapisserie

270 x 267 cm.
Ende 17. Jahrhundert.

Nahezu quadratischer Gobelin mit Landschaftsdarstellung, Schlossanlage und exotischen Vögeln. Farbkräftig, mit vollständig erhaltener, umziehender breiter Ornamentbordüre, eingefasst von schmalen ockerfarbenen Streifen. In der Bordüre Rankenwerk und Blüten, in den Ecken kleine, nahezu rollwerkartige Kartuschen. Das Bildfeld zeigt beidseitig hochziehende großblättrige Bäume, der Durchblick einen gekrümmten Wasserlauf mit einem Stelzenvogel am Ufer und im Hintergrund eine turmbewehrte Schlossanlage in hellerem Licht. (1171491) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN

1129

**Italienischer Bildhauer des
17. Jahrhunderts**

SANKT CHRISTOPHORUS TRÄGT DEN
JESUSKNABEN

Höhe: 56 cm.

Ausführung in Alabaster. Die kräftige bärtige Christophorusfigur zieht aus einem Sockel in Form von Wasserwellen. Oberkörper leicht nach links geneigt, der Kopf nach rechts gerichtet mit Blick zu dem auf den Schultern sitzenden Kind, das lächelnd wiedergegeben ist. Dunkle, ins Braun ziehende Patina. Einige Abbrüche: Beide Arme des Heiligen fehlen, ebenso die rechte Fußspitze und die rechte Hand des Kindes. (1171223) (11)

€ 6.000 - € 8.000

INFO | BIETEN



1131

**Francesco Guardi,
1712 Venedig – 1793 ebenda, zug./ Art des**

REITER VOR EINEM BAUERNHAUS

Öl auf Leinwand. Doubliert.
33 x 25 cm.

Das Haus mit Satteldach rechts stehend, mit an der Hauswand hochziehendem Kamin sowie einem überdachten erhöhten Eingang mit ansteigender Treppe, an der sich eine Frau befindet, die ihre Wäsche über die Brüstung hängt. Der Hintergrund verliert sich unter blauem Himmel in leicht hügelige Landschaft mit zentral hochziehendem schlanken Baum mit leicht ausladender heller Baumkrone. Im Vordergrund in virtuoser Malweise ein nach hinten ziehender Schimmelreiter, wirkungsvoll von rechts oben beleuchtet. (11605831) (11)

**Francesco Guardi,
1712 Venice – 1793 ibid., attributed/style of**
EQUESTRIAN OUTSIDE A FARMHOUSE

Oil on canvas. Relined.
33 x 25 cm.

€ 12.000 - € 15.000



INFO | BIETEN



1130

Rocaillespiegel

Höhe: 44 cm.
Breite: 61 cm.

Holz, geschnitzt, vergoldet. Spiegelglas sekundär. Der Rahmen in Form zusammengesetzter Rocaillekartuschen, welche teils durchbrochen gearbeitet sind und eine alte Vergoldung aufweisen. Minimal besch. (1171403) (13)

€ 300 - € 350



INFO | BIETEN

1132

Barocker Holzlüster

Höhe: ca. 65 cm.

Holz, geschnitzt, gefasst, vergoldet. In Form von ausschweifenden Akanthusblättern gestalteter Mittelstrang, in deren Blattansatz die sechs, ebenfalls als geschweifte Akanthusblätter gestalteten, Leuchterarme gesteckt werden. Dorne erg., Einsteckröhren erg., minimal besch., rest. (1170171) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1133

Paar antikische Büsten

Maximale Höhe: 72,5 cm.
Italien, 20. Jahrhundert.

Bronze, gegossen, patiniert und mit Goldlack überzogen. Über runder Marmorplinthe der profilierte, kontrastierend gefärbte Holzsockel. Darüberliegend der Büstenausschnitt jeweils eines antiken Kaisers, dessen Tunika gold gefärbt ist und dessen Haupt dunkelbraun patiniert ist. Alters- und Gebrauchssp. (1171891) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BIETEN

1134

Corpus Christi

Höhe: 124 cm.
Wohl Norditalien/ Südtirol, Anfang 15. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt. Mit großflächig gehaltenen Resten alter Fassung. Im Dreinageltypus. Schlanker Brustkorb, über leicht vorgenommenen Unterleib. Das Gesicht mit markant geschnitzten Gesichtszügen. Stark stilisiert gearbeitete Dornenkrone über welligem Haar, das zu den Schultern herabzieht. Das Lendentuch an der Vorderseite nahezu glatt, seitlich mit zur Mitte ziehenden Falten, an der rechten Körperseite gebunden. An der Rückseite abgeflacht. Arme und Fußspitzen fehlen. Verso Amöbenbefall, wodurch das hohe Alter erkennbar wird. (11703114) (130800) (11)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BIETEN





1136

Champagner-Kühler

Höhe: 30,5 cm.

Bodenseitig verputzte Punze.

Wohl Sheffield, 1. Hälfte 20. Jahrhundert.

Metall, gedrückt, getrieben, ziseliert, gefüllt. Kühler in Campagna Form mit zwei Ast-Henkeln und umlaufendem Weinrebendekor der trotz seiner Bewegtheit symmetrisch verläuft. Geschweifte Lippe das Ornament aufnehmend. Montierter Einsatz mit Senklippe. Gedellt. (1171279) (13)

€ 850 - € 1.200



INFO | BIETEN

1137

Kleines Eisentor

Höhe jeweils: 84 cm.

Breite: 66 bzw. 56 cm.

Venedig, 16./ 17. Jahrhundert.

Eisen, geschmiedet, partiell vergoldet. Durchbrochen gearbeitete Tore mit ornamentalen Mustern mit hochrechteckigen Kartuschfeldern, deren Enden passig auslaufen und bei denen am Mittelsteg geschmiedete und vergoldete Blattmuster eingearbeitet sind. Alters- und Gebrauchssp., besch. (11703213) (13)

€ 1.200 - € 1.600



INFO | BIETEN



1135

Ein paar eisengeschmiedete Flügeltüren

Jeweils: 95 x 47 cm.

Italien, 17. Jahrhundert.

Eisen, geschmiedet und patiniert. Die zwei Türen für Scharnieraufhängung vorgesehen und mit Schiebeschloss, welches mittig in ein Ornamentband eingelassen ist. Jeweils mit hochrechteckigem Bildfeld, welches durchbrochen gearbeitete Romben in Akantusblattwerk sowie zentraler Mittelrosette darstellt, umrandet von symmetrisch aufgebauten Ornamentbändern, das Mittelmuster wiederholend. Alters- und Gebrauchssp., minimal besch. (11703215) (13)

€ 1.200 - € 1.600



INFO | BIETEN



1138

Kleines Eisentor

Ca. 80 x 57 cm.

Eisen, geschmiedet, patiniert. Mit dichtem ornamentalem Muster mit eingestellten Lilien. Patiniert. Alters- und Gebrauchssp. (11703214) (13)

€ 1.200 - € 1.600



INFO | BIETEN





1139
Daisy Flower Brillant-Platinset von Tiffany

Durchmesser Ohringe: ca. 0,9 cm.
Kettenlänge: ca. 41 cm.
Gesamtgewicht: ca. 5,4 g. Platin und WG 750
(Gegenstecker).
Signiert „TIFFANY & CO“ und „T & CO“ sowie
„Paloma Picasso“.

Hübsches Blütenset aus Ohrsteckern und Collierchen
aus der Serie „Daisy Flower“ von Paloma Picasso be-
setzt mit kleinen Brillanten, zus. ca. 0,41 ct. Ohring-
gegenstecker nicht mehr original. (1171217) (16)

€ 1.300 - € 2.000



INFO | BIETEN



1142
Brillant-Sternohrstecker

Durchmesser: ca. 1,5 cm.
Gewicht: ca. 5 g.
WG 750.

Klassisch elegante Ohrstecker in Sternform besetzt
mit feinen Brillanten, zus. ca. 3,4 ct. (11711322) (16)

€ 1.600 - € 2.000



INFO | BIETEN



1140
Türkis-Diamantohrclipse

Maße: ca. 2,2 cm x 1,8 cm.
Gewicht: ca. 12,1 g. WG 750.

Klassisch elegante Ohringe mit Türkiscabochons um-
rahmt von feinen Achtkantdiamanten, zus. ca. 1,6 ct.
Clipbressur ohne Stift. (1171134) (16)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BIETEN



1141
Art déco-Saphir-Diamantbrosche

Länge: ca. 7,9 cm.
Gewicht: ca. 6,6 g.
Platin auf GG 585.
Österreich um 1920.

Elegante feine Art déco-Stabbrosche besetzt mit Dia-
manten im Alt-, Achtkant- und Rosenschliff, zus. ca.
0,5 ct, mit feinen Saphircarrés und einer Naturperle,
Durchmesser ca. 6,3 mm. Österreichische Gold- und
Meisterpunzen. (1171137) (16)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BIETEN



1143
Perl-Brillantohrringe

Länge: ca. 2 cm.
Gewicht: ca. 7,6 g.
WG 750.

Klassisch elegante bewegliche Ohringe mit feinen
weißen Südsee-Perlen, Durchmesser ca. 11,3 und
11,5 mm, und kleinen Brillanten, zus. ca. 0,45 ct.
Steckbressur. (1171216) (16)

€ 600 - € 1.000



INFO | BIETEN



1144

Gold-Perlmut-Diamantmanschettenknöpfe

Ein Knopf im Durchmesser: ca. 1,4 mm.
Gewicht: ca. 9,6 g.
GG und WG 750.
Um 1920.

Elegante sechseckige Doppelmanschettenknöpfe jeweils mit Perlmut und kleinen Altschliffdiamanten, zus. ca. 0,12 ct. (1171139) (16)

€ 650 - € 800



INFO | BIETEN



1145

Zwei Paar Vintage-Manschettenknöpfe

Gesamtgewicht: ca. 17,7 g.
GG 585.
Um 1920 und um 1950.

Zwei Paar klassisch elegante Doppelmanschettenknöpfe besetzt mit Perlmutt und kleinen Saphir-Cabochons bzw. mit blau-schwarzem Lagenachat für eine mögliche Gravur. (1171144) (16)

€ 800 - € 1.000



INFO | BIETEN



1146

Barocke Laterne

Gesamthöhe inkl. der Tragestange: ca. 220 cm.
Venedig, 16. Jahrhundert.

Über samtbezogener Tragestange, welche mit geschnitzten Profilringen versehen ist, die aus vergoldetem, getriebenem und gemodeltem Metall bestehende Laterne, deren Scheiben verglast sind. Sie folgt einem sechseitigen Aufbau, oben wie unten mit gemodeltem vegetabilen Dekor. In geschmiedetem Stand. Alters- und Gebrauchssp., rest. (1170326) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN

1147

Zwei Paar Vintage-Manschettenknöpfe

Gesamtgewicht: ca. 16,3 g.
GG 585.
Um 1930 und um 1910.

Ein Paar fein ziselierter Doppelmanschettenknöpfe mit Moosachat und ein Paar Jugendstil-Manschettenknöpfe mit kleinen Altschliffdiamanten. (1171146) (16)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN

1148
Barocker Spiegelrahmen

Außenmaß: 44 x 50 cm.
Um 1700.

Geschnitzt, gefasst und vergoldet. Mit Volutenbekrönung und seitlichen Stellfüßen. Ehemals Episteltafel. Mit schönem alten Spiegelglas. (1171878) (11)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN



1149
Persischer Klappspiegel in Form eines Buches

27,5 x 18 cm.
Höhe: ca. 2 cm.
Persien, 19. Jahrhundert.

Hohes Rechteckformat. Beidseitig und an den Rändern feine Lackmalerei mit Darstellung von Blumen sowie auf der Deckelinnenseite eine Iris mit Narzissenblüten. Feine Bänderungen mit stilisierten Blüten in Goldmalerei. Seitlich Lochungen, die Schließfäden fehlen. (1171297) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1150
entfällt

1151
Tea for three

Höhe: 94 cm.
Frankreich, um 1860.

Holz, geschnitzt, weiß gefasst mit elegantem Seidenbezug. Das Konversationsmöbel im Louis Philippe-Stil gestaltet als drei Fauteuils, welche radial um ein balustriertes Postament angeordnet sind und deren Beine auf Rollen stehen. Zarge und Rückenlehne symmetrisch, jedoch in Rokoko-Stilistik geschnitzt. Alters- und Gebrauchssp.

Provenienz:
Ehemals Auktion Hampel, Hotel Continental.
(1171402) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BIETEN



1152
Deutscher Maler des Biedermeier

PORTRAIT ZWEIER KINDER

Pastellkreide
Sichtmaß: Durchmesser 50 cm.
Hinter Glas in rundem Rahmen.

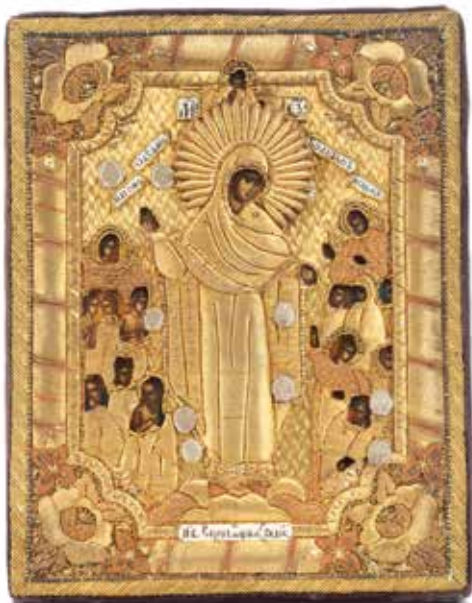
Halbportraits eines Geschwisterpaares vor beige Hintergrund; der Junge in dunkelblauer Samtjacke mit großem weißen Hemdkragen mit Spitze am Rand, eine Blume in der rechten Hand haltend. Seine linke Hand hat er fürsorglich auf die Schulter des kleinen Mädchens gelegt, das ein hochgegürtetes hellblaues Kleidchen trägt und ihre rechte Hand liebevoll auf den Arm des Bruders gelegt hat. (11712311) (18)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN





1153
Russische Ikone

Höhe: 22,5 cm.
Breite: 17,5 cm.
19. Jahrhundert.

Maria mit erhobener Segenshand, umgeben von mehreren Heiligen. Oklad in Goldfadenstickerei, mit Schriftkartuschen. (1170206) (11)

€ 400 - € 600



INFO | BIETEN

1154
Löwenkopftondo

Durchmesser: 11,5 cm.
Epoche des Hubert Gerhard (1540/50-1620).

In Nussholz geschnitzt. Der Löwenkopf im Hochrelief, von Mähnenhaar umgeben. (11709013) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BIETEN



1155
Flämische Schule,
Kopie nach Adriaen van Ostade,
wohl 18. Jahrhundert

DORFMUSIKANTEN

Öl auf Holz.
43 x 32,5 cm.

Vor einem Bauernhaus ein Mann in türkisfarbener Weste, darüber ein braunen Mantel mit weißem Kragen und einen Schlapphut tragend. Er spielt auf seiner Geige wohl zum Tanz auf, worauf das Paar rechts hinter ihm hindeuten könnte. Vor ihm ein Junge mit roter Mütze, einen Dudelsack spielen. Interessierte Zuhörer sind ein Mann mit Pfeifchen und ein kleines Mädchen mit weißer Haube. Das Motiv dieses Geigenspielers taucht in der flämischen Malerei sehr häufig auf; auch ein Dudelsackspieler ist öfters zu finden, so auch bei David Teniers II.. Rest. Riss. (1171935) (18)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BIETEN



1156
Deutscher Maler des 19. Jahrhunderts
 PORTRAITSTUDIE VON RICHARD WAGNER
 Öl auf Leinwand.
 61 x 50 cm.

Brustbildnis nach rechts des bekannten Komponisten in weißem Hemd mit dunkler Jacke und schwarzer Schleife vor neutralen, weiß-grauen Hintergrund. Das Gesicht mit grauem Haar und Bart, der ausdrucksstarken Nase, zusammengekniffenem Mund und leicht getrübten Augen. Gekonnte Studie in monochromem Kolorit. Maler ist eventuell im Umkreis des Anton von Werner (1843 - 1915) zu sehen. (1170908) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN



1157
Niederländischer Künstler des 19./ 20. Jahrhunderts
 BEWEGTE UFERLANDSCHAFT MIT FISCHER
 Öl auf Holzplatte.
 19 x 28,5 cm.
 Rechts unten signiert.

Unter den dunkelgrauen Wolken eines aufkommenden Gewitters ein Fischer mit seinen geschulterten Netzen am sandigen Strand entlanglaufend. Hinter ihm die vom Wind bewegten Bäume und einige Boote, die am Ufer angelegt haben. (11712310) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BIETEN



1158
Englischer Maler des 19. Jahrhunderts
 INNENSTADTANSICHT VON INNSBRUCK
 Gouache auf Papier.
 73 x 54,5 cm.
 Rechts unten bezeichnet „Innsbruck from/ the Inn-window/ September 1852/ F.E.B.S.“
 Hinter Glas im original Biedermeier-Rahmen gerahmt.

Blick von der heutigen Herzog-Friedrich-Straße über die Brunnensäule hinweg zum Glockenturm, bis zum „Goldenen Dachl“ mit einer nach hinten ziehenden Prozession und weiterer Figurenstaffage in lebendigem Markttreiben. (1171283) (2) (11)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BIETEN



1159
Seltenes, auf Leder geprägtes Portrait

34 cm x 28,5 cm.
Ende 18. Jahrhundert.

Portrait eines Geistlichen oder Würdenträgers. In frontverglastem vertieften Rahmen. Mit frühklassizistischer Dekoration, mit Eckrosetten und Perlstab. Die Rahmung in gebeiztem Nussholz. (11709024) (11)

€ 1.200 - € 1.800



INFO | BIETEN

1160
Schreibzeug

Höhe: 17,5 cm.
Wohl Odenwald, 19. Jahrhundert.

Holz und Horn, geschnitzt, montiert. Über vier gedrückten Kugelfüßen die ovale Basis mit zwei Einsätzen für Streusand und Tinte, diese mit jagdlichen Szenen beschnitzt. Dazwischen das Gehörn eines Rehkitzes mit vollplastischer Darstellung desselben in Hirschhorn. Deckel des Tintenfasss fehlt. (11709012) (13)

€ 1.200 - € 1.800



INFO | BIETEN



1161
Murano-Stehlampe

200 x 90 cm.
Venedig, 20. Jahrhundert.

Metallfuß mit Glasüberschmelzung, balustrierter Schaft mit Fadenaufschmelzungen in den einstufigen Aufbau endend, dieser mit acht Brennstellen, Blatt- und Blütendekor. Alters- und Gebrauchssp. (1172023) (13)

€ 3.500 - € 5.500



INFO | BIETEN



1162
Barock-Putto

Höhe: 46 cm.
Länge: 55 cm.
Tiefe: 17 cm

Italien, 17. Jahrhundert.
Liegender Putto in Carrara-Marmor. Vollplastisch ausgeführt. Alters- und Witterungssch. (11704912) (2) (15)

€ 2.500 - € 3.500

INFO | BIETEN





1163

Italienischer Maler des 17./ 18. Jahrhunderts

SÜDLÄNDISCHE HAFENSTADT MIT RUINEN

Öl auf Leinwand.

56 x 70 cm.

Unter dem hohen Horizont einer Küstenlandschaft ein Dreimaster bei der Einfahrt in den Hafen. Auf der rechten Seite die Reste eines Gebäudes mit großem Portal, das von Doppelsäulen flankiert wird. Auf der anderen Seite ein hoher, steinerner Sockel, auf dem eine bewachsene Schale steht. Im Vordergrund ein Soldat mit Helm im Gespräch mit einem kleinen Mädchen, sowie zwei Frauen an einem Brunnen. Wiedergabe in diffusem Licht, die Stimmung eine frühen Abends am Meer vermittelnd. (1172039)

€ 1.000 - € 2.000



[INFO](#) | [BIETEN](#)

1164

Malachit-Kompositschrank

190 x 160 x 60 cm.

Italien, 20. Jahrhundert.

Im frühbarocken Stil gestaltetes Möbel, auf gequetschten Kugelfüßen stehend. Sockelzone mit vier Schüben, kastenförmiger zweiteiliger Korpus mit jeweils zwei Türen. Frontseitiges Kartuschendekor mit Malachit-Einlegearbeiten, vorgesetzten Säulen sowie ziselierten Dekorationen in vergoldeter Bronze. Alters- und Gebrauchssp., besch. (1172011)

€ 16.000 - € 20.000



[INFO](#) | [BIETEN](#)



1165

**Jacques de Rousseau,
um 1600 – 1638, zug.**

BILDNIS EINES VORNEHMEN HERREN

Öl auf Leinwand.
75,5 x 67,5 cm.
Ungerahmt.

Brustbildnis eines Herren mit Vollbart, buschigen Augenbrauen und großen, braunen Augen, die den Betrachter des Gemäldes aufmerksam anschauen. Er trägt auf dem Kopf ein eingeschlitztes Barett, ein Obergewand mit edlem Pelzkragen und um den Hals eine dünne goldene Kette. Subtile, charakterisierende Darstellung des Mannes vor neutralem, dunklem Hintergrund, bei der nur das Gesicht und die Halspartie durch eine indirekte Beleuchtung betont werden. (1172038)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BIETEN



1166

Ein paar Holzbüsten

130 x 100 x 45
bzw. 140 x 100 x 45 cm

Auf gekanteten geschnitzten Ornamentsäulchen, die wiederum geschnitzten Büsten zweier antisch gekleideter Männer, welche in den Himmel blicken. Alters- und Gebrauchssp., minimal besch. (1172013)

€ 16.000 - € 20.000



INFO | BIETEN





1167
Murano-Lüster

90 x 140 cm.
Venedig, 20. Jahrhundert.

Zweistufiger Aufbau in klarem Glas mit farbigen Einschmelzungen mit Blatt- und Blütendekor. Elektrifiziert.
(1172024)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BIETEN

1168
Francesco Trevisani,
1656 – 1746, zug.

DIE HEILIGE FAMILIE MIT JOHANNES DEM
TÄUFER

Öl auf Leinwand.
99,5 x 74,5 cm.

Maria in blauem Mantel mit beigem Tuch über ihrem Kopf und Schultern hält den schlafenden, nackten Christusknaben fest in ihren Armen, der sich zärtlich an ihre Brust schmiegt. Aus dem dunkelbraunen Hintergrund schaut Josef auf die beiden. Im Vordergrund steht ein kleiner Knabe, der einen Kreuzstab mit Spruchband hält und somit als Johannes der Täufer zu identifizieren ist. Durch den hellen Lichteinfall werden vor allem das feine Inkarnat Mariens und das Jesuskind herausgestellt. (11720310)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BIETEN





1169
Sehr großer Murano-Lüster

320 x 210 cm.
 Venedig, 20. Jahrhundert.

Vierstufiger Aufbau mit zahlreichen Brennstellen. Klares Glas mit Milchglasaufschmelzungen, Blatt- und Blütendekor sowie kleine, in Glas geschmolzene Anhänger sowie Blüten. Alters- und Gebrauchssp. (1172022)

€ 18.000 - € 20.000



INFO | BIETEN



1170
Murano-Lüster

210 x 170 cm.
Venedig, 20. Jahrhundert.

Dreistufiger Aufbau mit zahlreichen Brennstellen. Klares Glas mit Goldeinschmelzungen und Blattwerkornamentik. Eingesteckte Blüten und Elektrifizierung. (1172021)

€ 12.000 - € 14.000



INFO | BIETEN

1171
Paar geschnitzte Heiligenfiguren

Höhe: je ca. 95 cm.
Zweite Hälfte 17. Jahrhundert.

Im Kontrapost, einheitlich auf Volutensockel mit frontaler Rollwerkkartusche, darin je ein geflügelter Engelskopf. Die beiden Figuren in Rüstung bzw. Peploskleidung, das Haupt jeweils geschmückt mit einem Blattkranz mit zentraler Blüte. Vollrund geschnitzt, gefasst und teilvergoldet, an der Rückseite jedoch mit weniger Aufwand gefasst. Es dürfte sich hier um Heiligenfiguren der frühen römischen Geschichte handeln, aufgrund fehlender Attribute nicht näher zu bestimmen. Beide Unterarme jeweils fehlend. Schöne Alterspatina, Fassung original erhalten, jedoch partiell abgeblättert. (1171665)

€ 8.000 - € 12.000



INFO | BIETEN





1172
Murano-Lüster

175 x 140 cm.

Dreistufiger Aufbau mit gelben Narzissenblüten und Blattwerkdekor. Elektrifiziert. Alters- und Gebrauchssp. (1172026)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BIETEN

1173
Murano-Lüster

250 x 170 cm.
Venedig, 20. Jahrhundert.

Dreistufiger Aufbau mit zahlreichen Brennstellen, Blatt- und Blütendekor sowie farbigen Einschmelzungen und eingefärbten, einzusteckenden Blüten. Alters- und Gebrauchssp. (1172025)

€ 12.000 - € 14.000



INFO | BIETEN



JETZT:

EINLIEFERUNGEN FÜR UNSERE MÄRZ-AUKTIONEN 2019

AUKTIONEN

Donnerstag, 28. März 2019

EINLIEFERUNGEN

Ab sofort bis Mitte Februar 2019

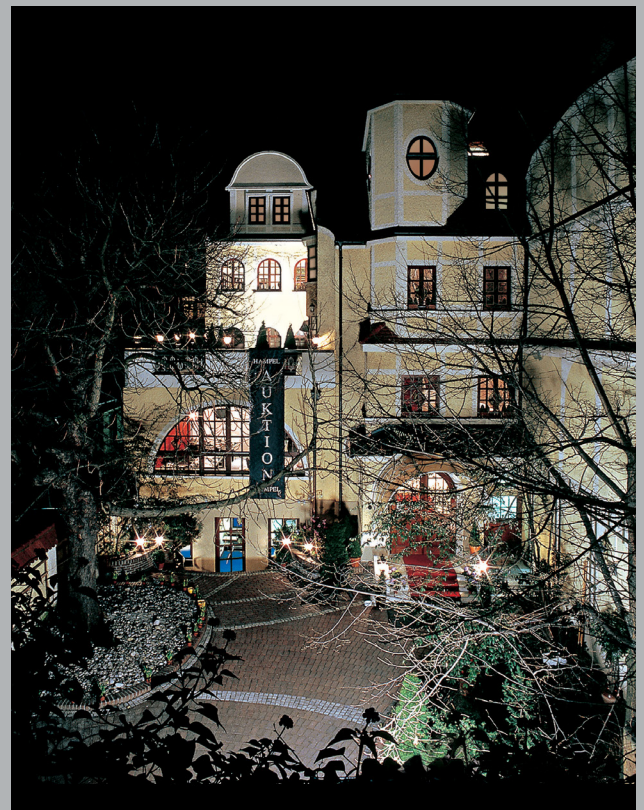
IN VORBEREITUNG

KATALOG I:
GROSSE KUNSTAUKTION

KATALOG II:
SPEZIALAUKTION
GEMÄLDE ALTER MEISTER

KATALOG III:
MODERNE KUNST

KATALOG IV:
HAMPEL LIVING



Villa Hampel München

TERMINVEREINBARUNG:

Telefon: + 49 - (0)89 - 28 804 - 0

Fax: + 49 - (0)89 - 28 804 - 300

E-Mail: office@hampel-auctions.com

www.hampel-auctions.com



HAMPEL

FINE ART
AUCTIONS
MUNICH

HAMPEL FINE ART AUCTIONS

Schellingstraße 44
80799 München
Telefon +49 (0)89 28 80 4 - 0
Fax +49 (0)89 28 80 4 - 300
office@hampel-auctions.com
www.hampel-auctions.com

HAMPEL FINE ART AUCTIONS

Schellingstr. 44
80799 Munich / Germany
Phone +49 (0)89 28 80 4 - 0
Fax +49 (0)89 28 80 4 - 300
office@hampel-auctions.com
www.hampel-auctions.com